TSV 1908 GAIMERSHEIM

Sport-Journal
TSV GAIMERSHEIM

29. Jahrgang | Ausgabe 2/2019 | Auflage: 5.000 Exemplare

Das Sport-Journal ist auch im Internet auf der Homepage des TSV Gaimersheim (www.tsv-gaimersheim.de) als PDF-Datei verfügbar.

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Gaimersheim und Lippertshofen

Martin-Ludwig-Str. 17
85080 Gaimersheim
08458 / 6929
www.tsv-gaimersheim.de

Handballerinnen der C-Jugend des TSV schaffen die perfekte Saison!

In dieser Ausgabe:

Fußball: Die Senioren feiern einen gelungenen Saisonabschluss auch mit einem Spiel gegen den VfB Eichstätt. Trainer Micic übergibt an Manfred Kroll. In den Jugendmannschaften können sogar einige Meisterschaften gefeiert werden.

Cheerleader: Die einzelnen Gruppen der Gaimersheimer Red Hot Chilis zeigen sich auf nationalen und internationalen Wettkämpfen erfolgreich.

Volleyball: Mit dem 3. Platz nach dem schlechten Abschneiden der letzten Saison zeigen sich die Volleyballer hochzufrieden.

Tischtennis: Sowohl im Jugendbereich als auch bei den Senioren ist die Abteilung weiter auf der Überholspur und zeigt auch erstklassige organisatorische Qualitäten.

Tennis: Die Mannschaften der Tennisabteilung können gute bis sehr gute Leistungen zeigen und stellen sogar wieder einige Aufsteiger.

Radsport: Die Radfahrer der Abteilung treten nicht nur in der Region, sondern auch deutschlandweit und international erfolgreich in die Pedale.

Handball: Die einzelnen Mannschaften überzeugen in den Qualiturnieren und freuen sich nun auf die nächste Saison. Die C-Jugend der Mädchen schafft sogar die perfekte Saison.

Turnen: Die Turnerinnen und Turner der Abteilung zeigen in vielen Veranstaltungen ihr Können und sind weiter sehr erfolgreich. Christine Leixner erhält den Ehrenamtspreis für ihren unermüdlichen Einsatz.

Leichtathletik: Die Abteilung zeigt sich nach der diesjährigen Ausgabe des Retzbachlaufs sehr erfreut über dessen Verlauf.

Ski: Nach einer gelungenen Saisonabschlussfahrt feiert man bei den Skifahrern wieder das beliebte Sommerfest und schielt bereits freudig auf den Beginn der neuen Saison.

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer unseres TSV Gaimersheim,

unsere Baumaßnahmen kommen zügig voran. Der Rohbau ist fertig und man kann gut die Dimension der neuen Terrasse erkennen. Auch die Elektro- und Installationsarbeiten sind fast fertig.

Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer!

Sportlich war der TSV Gaimersheim in vielen Bereichen aktiv und erfolgreich.

Die B-Junioren der Fußballabteilung gewinnen souverän die Kreisklasse und steigen in die Kreisliga auf.

Der Retzbachlauf, perfekt organisiert von der Leichtathletikabteilung ging diesmal auf neuer Strecke durch unseren schönen Retzbachpark.

Das Radsport-Team Gaimersheim erreichte beim 24h Rennen einen 2. Platz in der Mannschaft und zwei erste Plätze bei den weiblichen und männlichen Senioren.

Die Tischtennis-Mannschaft des TSV Gaimersheim hat sich bei der deutschen Pokalmeisterschaft in der Herren-B-Klasse den zweiten Platz gesichert. Mehr als 100 Mannschaften nahmen an diesem von der TT – Abteilung bestens organisiertem Turnier teil.

Auf der diesjährigen Deutschen Meisterschaft der Cheerleader in Aschaffenburg holten sich die Red Hot Chili Embers die Bronzemedaille.

Ich wünsche weiterhin große Erfolge allen Abteilungen!

1. Vorsitzender

Wichtige Information für Mitglieder im TSV Gaimersheim!

„Abteilungsbeitrag“

Acht Abteilungen im TSV Gaimersheim ziehen einen jährlichen Abteilungsbeitrag ein. Dieser Beitragseinzug erfolgt durch die jeweilige Abteilung und nicht durch den Hauptverein.

Sollten Sie als Mitglied, in einer dieser Abteilungen, der Ansicht sein, dass Sie zu Unrecht diesen Beitrag belastet bekommen, dann wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Kassenwart der Abteilung, da dieser für den Beitragseinzug verantwortlich ist. So verlieren Sie keine Zeit.

Hinweis: Der Vereinsaustritt ist jeweils nur zum Jahresende möglich und die Kündigung muss schriftlich an den Hauptverein erfolgen.

Kontoänderung:
Der TSV Gaimersheim verliert jährlich sehr viel Geld, wenn mit dem Beitragseinzug zum Hauptverein festgestellt werden muss, dass Mitglieder Kontoänderungen dem Verein nicht mitteilen und dadurch entsprechende Rücklastschriften mit immensen Gebühren entstehen. Bitte melden Sie Änderungen Ihrer Bankverbindung baldmöglichst im TSV Geschäftszimmer oder per Mail.

Ralf Frank
Schatzmeister

hackner
HAUSTECHNIK
SEIT 1961
SANITÄR – LÜFTUNG – HEIZUNG
Badsanierung
profillose Glasduschen
Wasseraufbereitung
Wärmepumpen
Solar – Gas – Biomasse
Wohnraumbelüftung
info@haustechnik-hackner.de
Steinbruck 1a – Gaimersheim – 0 84 58/330 211

„Fundsachen“ aus der EDEKA-Ballsporthalle sind beim Hausmeister G. Kohler abzuholen!“

Wir gratulieren im 2. Quartal 2019:

(ohne Gewähr)

50 Jahre	Nadia Clarke Michael Ernst Günther Jakob Monika Kipfelsberger Sandra Krasta Daniela Lollert-Gifhorn Elke Münchhoff Sabri Sodo
60 Jahre	Ralf Brinker Willy Hahn Burkard Holzinger Maria Richter Anton Schiebel Hermann Weber Evelyn Wittmann Christine Wöhrl
65 Jahre	Herbert Hauer Anna Lechermann Manfred Rainer Karl Schlick
70 Jahre	Günter Scheuerer
75 Jahre	Jürgen Spenner
80 Jahre	Josef Ludwig Josef Schmid
82 Jahre	Maria Brodt
83 Jahre	Fritz Thurner Willi Krieglmeier
84 Jahre	Antonie Vielberth
86 Jahre	Jakob Pratscher
87 Jahre	Gerhard Helmis Albert Vielberth

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Joswig Alexander, Joswig Sabine, Joswig Eva, Joswig Luisa, Retzer Julia, Gollewski Anouk-Isabelle, Gollewski Jarno, Perna Schwab Robin, Gass Monika, Gass Dieter, Winter Leonard, Heine Rebecca, Heine Thomas, Summer Maximilian, Kustner Christian, Kustner Maximilian, Kustner Paula, Mirbeth Ingrid, Schiebel Maximilian, Horvath Florina, Capitanio Luca, Hampe Janna Emilia, Rauh Andreas, Kieslich Oliver, Hirschberger Niklas, Köhler Korbinian, Herrero Cunado Oier, Hofer Lukas, Stopp Jenny, Müller Tanja, Weimar Diane, Bergmeister Matthias, Berrueco Kraus Sophia, Ravichandran Asvath, Berger Ralf, Wloka Maximilian, Huber Ihsan, Krutina Emma, Krutina Kristina, Weidlich Merle, Bayerlein Tobias, Dolamic Luka, Hansen Paul, Weikl Maximilian, Wild Lena, Groß Christian, Aller Luis, Faig Sandra, Letic Filip, Scholz Moritz, Hamberger Moritz, Dinglreiter, Stefan, Weiß Anja, Bachmann Luis Alexander, Pham Nam, Bornhold Bettina, Lindt Katharina, Kopp Anna-Katharina, Tufan Ela, Krestel Frank-Richard, Nasir Taina, Müller Lara-Marlen, Kessler Antje, Forster Sabine, Sackmann Moritz, Vokshi Aron, Samb Oumou, Diallo Elhady Ahmadou, Turnwald Alen, Frank Sebastian, Bauch Ricarda, Nasir Timotheus, Rosenow Carlo, Vasilache Antonia, Tkac Stefan, Tkac Michael

Turnen

1. Abteilungsleiter	Andrea Meier	08458/5511
stellvertr. Abteilungsleiter	Klaus Stadler	0841/59416
Kassierin	Gabriele Crede	08458/344888
Fitness Mix	Michaela Leixner	08458/6969
Zumba	Michaela Leixner	08458/6969
Aerobic (Lippertshofen)	Evelyn Wittmann	08458/3468156
Bauch-Beine-Po	Angelika Heuberger	08458/4553
Cheerleader (Red-Hot-Chili)	Susanne Eichhorn	08458/3888018
Fitness & Balance	Susanne Eichhorn	08458/3888018
Gesund & fit für 50 +	Angela Gloger	08458/603919
Hausfrauengymnastik	Hilde Anders	08458/1876
Männersport	Hannes Sander	08458/349811
Body-FIT	Angela Gloger	08458/603919
Step	Angelika Heuberger	08458/4553
Eltern-Kind-Turnen	Kerstin Renebarth	0176/7611818
Mädchenturnen (5- 8 Jahre)	Julia Bachmann	0177/8510111
Mädchenturnen (ab 8 Jahre)	Anja Neumeier	08458 /3429900
Gerätturnen weiblich	Christine Leixner	08421/8654
Talentiade weiblich	Christine Leixner	08421/8654
Gerätturnen männlich	Andrea Lederer	0841/44328
Talentiade männlich	Andrea Lederer	0841/44328
Präventionssport	Margit Hettele	08458/3882046
Rückengymnastik	Gabi Crede	08458/344888

Handball

Abteilungsleitung	Michael Kühne	08458/30393
Männer	Florian Ginzinger	0176 /70042136
weibl. B-Jugend	Frederic Lüder	0163/6004319
weibl. C-Jugend	Mario Altmann	0152/01950148
männl. B1-Jugend:	Florian Ginzinger	0176/ 70042136
männl. B2-Jugend:	Thomas Genge	08421/9084556
männl. C-Jugend:	Justin Völlmecke	0157/77302821
männliche D1-Jugend	Peter Ullrich	08458/6628
männliche D2-Jugend	Vehid Kugic	0176/22960618
E-Jugend (Jg. 09/10)	Roland Bergmann	0176/61442574
F1-Jugend (Jg. 11)	Gerhart Grabovszky	0179/7827796
F2-Jugend (Jg. 12)	Evelyn Hanisch	0179/6728126
Große Bambini 1 (Jg. 13/14)	Christine Grabovszky	0175/2291757
Große Bambini 2 (Jg. 13/14)	Nicole Badenbach	0162/2055558
Kleine Bambini (Jg. 15)	Yvonne Leithner	0173/1695155
Jugendbeauftragter	Florian Ginzinger	0176 /70042136
Kinderbeauftragter	Gerhart Grabovszky	0179/7827796

Judo

Abteilungsleiter:	Daniel Hoffmann	0176/23548178
stellv. Abteilungsleiter:	Volker Bosse	08458/603575
Kassenwart:	Dieter Edenharter	08458/603744
Schriftführer:	Tobias Pfeffer	0176/31474023
Jugendwart:	Falk Gerner	0176/32273481
Jugendwart:	Ulrich Bergmann	0152/05831707

Radsport

Abteilungsleiter	Alexander Geith	0 175/5983011
Schriftführer	Arthur Daffner	0151/23592315
Kassier	Eva Maria Ferstl	0176/23429645
Bekleidung	Christian Kröger	0172/9128177
Tourenfahrt Leiter	Ralf Hüttner	0162/4381063
Training Leiter	Boris Halsner	0170/4001034
Radsport Team Leiter	Thomas Brunnegger	0179/5141986

Ski

Abteilungsleiter	Michael Karst	0151/11773995
stv. Abteilungsleiter	Stefan Hebauer	0176/21735673
Sportwart Ski	Philipp Hackner	0163/7016354
Skigymnastik Jugend	Julian Arnold	0176/76063905
Skigymnastik Erwachsene	Hannes Sander	08458/349811

Badminton

Abteilungsleiter	Bernd Maas	08458/30061
	Beate Krontsdorfer	08458/348600.
	Stefan Prudil	08458/3392795

Fußball

Abteilungsleiter	Marc Willenbockel	0160/97083938
stv. Abteilungsleiter	Alexander Wagner	0174/4847683
2. stv. Abteilungsleiter	Simon Schlagmann	0176/87070796
Jugendleiter	Martin Welser	0171/7218283
Stvl. Jugendleiterin	Monika Felgentreu	01523/3581392
Jugendl. Team	Martin Schulze	08458/349470
Jugendl. Team	Heinz Felgentreu	01522/8763835
A-Jugend	Matthias Eisinger	0176/32257920
B 1-Jugend	Jürgen Moser	0176/60382758
C 1-Jugend	Manuel Belusa	0159/01133070
C 2-Jugend	Markus Ott	08458/331520
D 1-Jugend	Isi Bojaj	0171/514175
D 2-Jugend	Manfred Dorn	0175/6628711
E 1-Jugend	Christian Brunner	08458/3899293
E 2-Jugend	Albert Zähnle	0170/7708706
E 3-Jugend	Albert Gloßner	08458/2047
Mädchenmannschaft	Anna Müller-Leinbach	0176/81395913
F1-Jugend	Klaus Andris	0152/08707799
F 2-Jugend	Andreas Hörth	0173/8880015
F 3-Jugend	Peter Hackner	0151/11011860
	Hakan Yilmaz	0171/6411905
G 1-Jugend 2013	Isabella Sigartau	0173/4526247
G 2-Jugend	Yi Li	0151/43861248

Volleyball

Abteilungsleiter	Ludwig Scheffler	0176/51311394

Leichtathletik

Abteilungsleitung	Gerhard Wirsching	08458/2805

Tennis

1. Abteilungsleiter	Sebastian Kruse	0162/9364583
Kassenwart	Matthias Brinkmann	0151/40744078
Schriftführer	Christina Maas	08458/30061
Sportwartin	Alina Koch	01514/1878675
Sportwartin	Gitte Caliebe	0176/21252773
Jugendsportwart/Trainer	Anastas Naydenov	0172/1370916
Breitensportwartin	Veronika Frank	08458/6600
Breitensportwartin	Andrea Weber	08458/30344
Breitensportwartin	Christina Teibner	08458/331466
Instandhaltung	Bernd Maas	08458/30061

Tischtennis

Abteilungs- und Jugendleiter	Ortwin Gierlich	08458/3111188
Kassenwart:	Christian Wriedt	
Sportwart:	Gerhard Wider	
stv. Abteilungsleiter	Helge Hütte	

Werden auch Sie Mitglied beim TSV Gaimersheim!

Anmeldeformular unter www.tsv-gaimersheim.de

Manni Kroll übernimmt beim TSV

Für die Fußballer des TSV Gaimersheim ging es am 07. 07.2019 mit dem Trainingsauftakt wieder los. Einen Wechsel gab es auf der Trainerposition. Mit Manfred Kroll übernimmt ein im Regionalfußball bekanntes Gesicht das Traineramt. Als Spieler war er unter anderem für den FC Schweinfurt, den TSV 1860 München, die SpVgg Greuther Fürth und den FC Ingolstadt am Ball. Seine bisherigen Stationen als Trainer lauten FC Gerolfing, VfB Friedrichshofen und SV Manching. Die Abteilungsleitung freut sich auf die Zusammenarbeit mit Manfred Kroll und ist zuversichtlich, dass sich die Mannschaft unter ihm weiter entwickeln wird. Den Co-Trainer-Posten wird auch in der neuen Saison Markus Bauer einnehmen.

Insgesamt neun „neue Gesichter" gab es zum Trainingsauftakt beim TSV zu sehen. Murat Karaman, Dominik Dosch, Philipp Dosch, Alexander Theobald, Oliver Degenhardt und Lukas Kramschuster kommen aus der eigenen U19 in den Senioren Bereich. Dominik Schwendl wechselt vom VfB Friedrichshofen nach Gaimersheim, Denis Janjic kommt von der U19 des SV Manching zurück zum TSV. Außerdem ist Daniel Sierck von seiner beruflichen Abwesenheit zurück und greift wieder an.

Mit Marco Hierl (zum SV Lippertshofen) und Yannik Bienhaus (zum TSV Etting) verließen zwei Spieler den TSV Gaimersheim.

Die zweite Mannschaft wird auch in der kommenden Saison vom Trainergespann Andi Bugla und Sascha Hörmann geführt. Sie wollen zusammen mit Ihrer jungen Truppe an die großartigen Leistungen der vergangenen Saison anknüpfen.

Zum Punktspielauftakt müssen beide Teams auswärts ran. Die erste Mannschaft spielt am 11.08. beim ST Scheyern und die zweite Mannschaft ebenfalls am 11. 08. beim FC Böhmfeld. Eine Woche später empfängt man dann am Volksfestsonntag den TSV Oberhaunstadt I und II.

Gelungener Saisonabschluss

Einen sehr gelungenen Saisonabschluss feierten die Gaimersheimer Fußballer am Pfingstsonntag.

Zunächst durfte sich die erste Mannschaft vor etwa 250 Zuschauern mit dem Regionalligisten und DFB-Pokal-Teilnehmer VfB Eichstätt messen und zog sich dabei beachtlich aus der Affäre. Am Ende hieß es 2:5 für den VfB. Die Gaimersheimer Tore zum zwischenzeitlichen Ausgleich erzielten Zoltan Vati und Markus Bauer.

Kurz vor Ende der Partie wurde Marco Hierl ausgewechselt, der nach 17 Jahren Vereinszugehörig-keit zum SV Lippertshofen wechselt. Er wurde mit viel Beifall verabschiedet, manch einer berichtet sogar von der ein oder anderen geflossenen Träne.

Vor dem Spiel bedankte sich das neue Abteilungsleiter-Team, Marc Willenbockel, Alex Wagner und Simon Schlagmann bei Reiner Roloff für über zehn Jahre Abteilungsleitung, bei Dejan Micic für sein Engagement als Trainer der ersten Mannschaft und eben bei Marco Hierl.

In der Halbzeit der Partie gegen Eichstätt wurden die Sieger des Sticker Album Gewinnspiels geehrt.

Nach dem Spiel ließ man den gelungenen Tag noch gemütlich in gemeinsamer Runde ausklingen.

Ein Dank gilt hierbei auch noch einmal dem VfB Eichstätt für die Zusage zu diesem Spiel.

Gewinner Stickeralbum

Saisonabschluss

Verabschiedungen Saisonabschlussfeier

SCHILDER · STEMPEL · POKALE

STEMPEL-SERVICE GÄRTNER

SCHILDER GÄRTNER

- Stempel
- Lasergravuren
- Industriegravuren
- Pokale
- Vereinsbedarf
- Bierkrüge
- Zinnwaren
- Dartzubehör

- Schilder
- Digitaldruck
- Folienbeschriftung
- Fahrzeugbeschriftung
- Wegleitsysteme
- Pylone
- Transferdruck
- Fototassen u. -Krüge

Unsere zwei Filialen:

Stempel-Service Gärtner
Gaußstraße 2
85057 Ingolstadt
Tel. 0841 - 45 45
info@stempelservice-gaertner.de

Schilder Gärtner
Gutenbergstraße 19
85080 Gaimersheim
Tel. 08458 / 603 88 90
info@stempelservice-gaertner.de

www.stempelservice-gaertner.de

Und es geht doch....
Nach !!! 24 !!! punktlosen Spielen der erste Dreier für unsere U 15 in der BOL!

Was für eine Moral der Jungs, 24 Punktspiele in Folge verloren und dann kam der 25. Spieltag, das letzte Heimspiel in der BOL.
Zu Gast war die Mannschaft DFI Bad Aibling II, ein Fußballinternat. An diesem Tag ist so ziemlich alles eingetreten, was der Trainer den Jungs vor dem Spiel angekündigt hat.
Es fing schon mit der Whats-App-Nachricht vor dem Spiel an, 15 Jungs sind am Start, also werden wir das letzte Heimspiel „rocken"!
Nicht nur das, bei der Kabinenansprache sagte der Trainer zwei Spielern ganz klar an, dass sie heute ihr Tor machen werden. Der eine, Vince, erarbeitet sich meistens immensen Vorsprung gegenüber seinen Gegenspielern und landet dann an der Eckfahne, der andere, Nico, hatte zwei Jahre kein Tor mehr in einem Pflichtspiel erzielt. Ziemlich gewagte Ansagen...
Auf die Spitze wurde das Ganze in der Halbzeit getrieben. Man lag 2:3 zurück und der Trainer forderte, jetzt das 3:3 zu machen, das 4:3 folgen zu lassen und dann das Ding nach Hause zu bringen. Genauso sollte es kommen....
Nach acht Spielminuten hätte man durchaus denken können, dass es zu einem typischen Spielverlauf kommen könnte, wie es ihn schon die ganze Saison über gegeben hat. Sehr schnell lag man 0:2 hinten, machte dann aber postwendend das 1:2, Torschütze Vince!
Dieses Tor rüttelte wach und gab Hoffnung. Kurz nach der Trinkpause, es wurde bei 30 Grad gespielt, folgte der Ausgleich, Torschütze Nico, der Bann war gebrochen.
Durch einen katastrophalen Abwehrfehler geriet man aber wieder umgehend in Rückstand.
Der Frust war groß, weil man noch nie in der ganzen Saison zwei Tore in einer Halbzeit geschossen hatte, geschweige denn bisher solch einen Rückstand wettgemacht hatte.
So folgten die passende Kabinenansprache und die entsprechende Reaktion der Jungs.
Der Gegner probierte nun taktische Stilmittel aus und zog sich komplett zurück.
Leider wusste man zunächst nichts mit dem Ballbesitz anzufangen, zu ungewohnt war die Situation, den Ball über längere Sequenzen am Fuss haben zu dürfen.
Doch dann passierte es, der Ball schlug aus der halbrechten Position oben im rechten Torwinkel ein. Und nur dort hatte der Ball Platz, um einzuschlagen, es stand 3:3, Torschütze Patrick. Wer jetzt glaubte, die Jungs bekämen das große Flattern, der wurde eines Besseren belehrt. Es wurde weiter Druck gemacht, man wollte nicht nur den einen, man wollte drei Punkte. In der 50. Spielminute war es dann soweit, aus dem Gewühl heraus und in feinster Abstaubermanier vollendete Luis zum 4:3! Die Fernbedienung der Anzeigentafel war völlig überfordert, wurde sie doch in den bisherigen Heimspielen nur sehr rechtslastig bedient, um den Toren der Gäste immer wieder ein neues hinzuzufügen.
Allerdings waren noch 15 Minuten auf der Uhr. Doch was folgte, war ein bravouröses Kämpfen der gesamten Mannschaft, geprägt durch mehrfache Wechsel von teilweise beidseitig krampfgeplagten Spielern. Der geschlossene Kampf- und Teamgeist wurde belohnt, es folgte der Abpfiff durch den Schiedsrichter. Der Jubel kannte keine Grenzen...
Tags darauf ließ man mit einer gemischten Mannschaft aus C- und D-Jugend bei einem Großfeldturnier in Lenting den zweiten Platz folgen.
Glückwunsch Jungs!
Alles in allem schaut man auf eine Saison zurück, die unter dem Motto stand, Erfahrung sammeln, solch ein Jahr mitnehmen (wer darf sonst schon in Unterhaching oder Rosenheim spielen) und die Farben des TSV in Oberbayern würdig vertreten.

B1-Jugend ist Meister

Das Ziel Meisterschaft wurde mit 42 Punkten und einem Torverhältnis von 69:20 souverän erreicht. Trotz dreier Abgänge während der Saison schafften die restlichen 13 Spieler, mit tatkräftiger Unterstützung des C1-Torwarts, 14 Siege in 16 Spielen (2 Niederlagen). Der TSV Gaimersheim stellte die beste Abwehr und den erfolgreichsten Sturm der Liga. Der Vorsprung auf den Zweitplatzierten betrug 10 Punkte.

Pizzeria COLOSSEO
Martin-Luther-Str. 2
Telefon 08458/1595 85080 Gaimersheim

E2-Jugend: Starke Rückrunde und schöner Turniererfolg

Die Jungs der E2 starteten im April mit zwei Testspielen in die Frühjahrssaison. In den Ligaspielen überzeugten die Jungs mit sehr ansehnlichem Fußball und schön herausgespielten Siegen. Die ersten drei Ligaspiele konnten alle gewonnen werden. Beim Auswärtsspiel beim TV Ingolstadt gab es dann eine knappe und an diesem Tag auch verdiente Niederlage. In den letzten zwei Spielen zeigten die Jungs wieder ihre gewohnt gute Leistung und konnten sich noch über zwei weitere Siege gegen Etting und Kipfenberg freuen. Am Ende der Saison freuten sich die Jungs über 15 gewonnene Punkte und über ein top Torverhältnis von 45 zu 8 Toren – Vizemeister knapp hinter TV Ingolstadt mit 16 Punkten.

Neben den Ligaspielen vereinbarte das E2-Team auch noch fünf Testspiele mit anderen Vereinen, die von den Trainern dazu genutzt wurden, möglichst allen Kindern Spielpraxis zu geben. Auch hier zeigte die Mannschaft gute Leistungen und konnte 2 Siege und 1 Unentschieden erkämpfen – zwei Spiele wurden gegen starke und teilweise auch ältere Mannschaften (Jahrgang 2008) knapp verloren.

Am 06.07. begeisterten die Jungs beim Turnier in Haunwöhr mit schnellem und kombinationsfreudigem Fußball die Zuschauer und die Trainer. Bei allen fünf Spielen konnte jeder Mannschaftsteil voll überzeugen. Die Mannschaft schoß viele Tore und erarbeitete sich zahlreiche Torchancen – leider waren auch viele Pfosten- und Lattentreffer dabei. Am Ende standen 4 Siege und ein Unentschieden auf der Habenseite sowie ein Torverhältnis von 11:1 Toren! Am Ende fehlte bei Punktgleichheit mit dem Turniersieger ein weiteres Tor zum Turniersieg! Fußballerisch und wie die Mannschaft aufgetreten ist waren die Jungs an diesem Tag für die Trainer und Zuschauer die „wahren Sieger".

Im Juli sind noch zwei weitere Turnierteilnahmen geplant (nach Redaktionsschluss). Großes Kompliment an die gesamte Mannschaft für die top Trainingsbeteiligung. Auch bei Temperaturen von 30 Grad stand nahezu das komplette Team immer auf dem Trainingsplatz - weiter so Jungs!!!!

Die Trainer möchten sich bei den Eltern für die Unterstützung sämtlicher Aktivitäten (Kuchenbacken, Kaffeeverkauf, Fahrdienste und Sonstiges) ganz herzlich bedanken.

Jetzt freuen sich die Jungs noch auf das Saisonabschlussfest auf dem Sportplatz mit anschließender Zeltübernachtung.

Ab September greifen die Jungs dann als E1 wieder in der neuen Saison an. Leider verlässt uns Milian Eggers zum Ende der Saison. Wir wünschen ihm alles Gute bei seinem neuen Verein. Das Team der E2 wünscht allen Lesern des Sportjournals einen erholsamen Sommer und allen Kindern schöne Sommerferien!

Stickeralbum wie bei der WM

Auf Initiative unserer Jugendleiterin Monika Felgentreu gibt es heuer zum ersten Mal ein Sticker Album der Fußballer vom TSV Gaimersheim!

Unsere Spielerinnen und Spieler der Fußballjugend können sich selber als Sticker kaufen und einkleben. Nach Namen wird gesammelt, so lernen wir uns besser kennen.

Es wurden nun bald 200 Sammelhefte gekauft!

Das Sammelfieber war mit dem Eintreffen der Hefte sogleich da. Nicht nur bei den Jugendspielern, sondern ganz besonders auch bei unserer AH und bei den Jugendtrainern.

Vielen Dank an alle Trainer und Eltern für die Mithilfe bei Fotoshooting, Verkauf und bei der Tauschparty.

Dieses Stickeralbum ist sicherlich eine bleibende Erinnerung an die Gemeinschaft unserer Fußballer. Im Sportheim sind nach wie vor Alben und Sticker zu erwerben.

Meine Heimat, mein Verein, TSV Gaimersheim.

Die AH des TSV bedankt sich bei den Pächtern der TSV Sportgaststätte Familie Stipic für die neuen Trainingspullover.

Rückrunde der D1-Jugend in der Kreisliga Donau/Isar

Nach Beenden der Vorrunde auf einem hervorragenden 4. Platz startete die junge Truppe bereits Mitte März mit einem guten Gefühl in die 2. Saisonhälfte, auch wenn sich unser bisheriger Torschützenkönig entschlossen hatte zur Rückrunde zu einem anderen Verein zu wechseln. Das erste Punktspiel ging zwar unglücklich mit 0:1 verloren, jedoch wurde bereits im 2. Punktspiel der erste Sieg eingefahren und entsprechend positiv gestimmt ging man in die weiteren Spiele.

Leider konnte in der Rückrunde aufgrund verletzungsbedingter Ausfälle und vieler sonstiger Terminüberschneidungen keine einzige Trainingseinheit und kein einziges Spiel in voller Besetzung durchgeführt werden. Dies sollte sich in den weiteren Spielen entsprechend negativ auswirken. Denn trotz unermüdlichen Aufbäumens konnten die Jungs gegen die meist körperlich überlegenen Mannschaften nicht mehr punkten und gingen die nächsten 8 Spiele niedergeschlagen als Verlierer vom Platz. Erst im vorletzten Punktspiel konnte die junge Truppe endlich wieder einen Sieg (3:2) einfahren und damit den drohenden Abstieg vermeiden. Die Runde wurde somit mit 26 Punkten, einem Torverhältnis von 59:58 auf einem 8. Platz abgeschlossen.

Ein großer Dank gebührt den Eltern und Fans, die zuhause und bei den vielen zeitintensiven Auswärtsspielen im Freisinger Raum die Jungs immer lautstark unterstützt und angefeuert haben.

Zur neuen Saison wird die Mannschaft in der Kreisliga ein neues Gesicht bekommen, denn ein Teil wird in der D-Jugend verbleiben und der andere Teil altersbedingt zu den U15 Junioren wechseln und auf dem Großfeld eine neue Herausforderung suchen. Die beiden Trainer, Ramazan und Maurizio, wünschen den Jungs dabei viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison.

D3 – Mannschaft spielt starke Runde

Die Entscheidung, die noch in der E-Jugend spielberechtigte Mannschaft bereits zur Rückrunde in die D-Jugend zu melden, erwies sich im Nachhinein als richtig. So konnten erste wichtige Erfahrungen in der D-Jugend gesammelt werden. Dabei ist der Sprung vom Kleinfeld auf das sogenannte Kompaktfeld eine Herausforderung für die Mannschaften. Neben den größeren Abmessungen des Spielfeldes, kommen zusätzlich 2 Feldspieler hinzu und es wird mit Abseits gespielt.

In der aus 6 Mannschaften bestehenden Gruppe spielten unsere Jungs teilweise gegen deutlich ältere Gegner. Am Ende konnte das Team einen beachtlichen 3ten Rang erzielen. Dabei konnte die Mannschaft vor allem spielerisch überzeugen, was wiederum Hoffnung für die kommende Spielzeit weckt.

Zum Saisonabschluss tritt die D3 noch beim Retzbach-Cup in Etting an und freut sich auf das alljährliche Saisonabschlussfest auf dem TSV-Sportgelände. Im August ist dann spiel- und trainingsfrei, bevor es dann im September wieder mit frischem Elan in die neue Runde geht.

Die Mannschaft wünscht allen schöne Sommerferien.

F1-Jugend

F 1-Junioren

Die Mannschaft des Jahrgangs 2010 mit 12 Spieler nahm im Anschluß an den Ligaspielen an 2 Sommerturnieren teil. Bereits im 1. Turnier beim der FT Ringsee gelang trotz starker Gegner ein furioser 3:0-Sieg gegen den MTV Ingolstadt. Die Freude über den gewonnenen Wanderpokal war groß. Anstelle eines Sommerfestes unternahm die Mannschaft einen Ausflug in den Beilngrieser Hochseil-Klettergarten, wo der ein oder andere auch mal ohne Ball sein Geschick unter Beweis stellen konnte.

Übrigens: Unsere Jungs würden sich auch freuen, wenn Du bei uns in der Mannschaft mitspielen willst . Wir haben noch das ein oder andere Trikot für Dich frei. Vorraussetzung dafür: Du bist Jahrgang 2010 und hast Spaß am Fußballspielen.

Siegesfoto vom Sommerturnier beim FT Ringsee

Spieler und Trainer freuen sich bereits, Dich, in der E2-Jugend beim Trainingsauftakt am 10.07.2019 um 17.30 Uhr begrüßen zu dürfen.

F2 beendet Saison mit 2 Sommerturnieren

Die Mannschaft des Jahrgangs 2011 mit 16 Spielerinnen und Spielern hat im Ligabetrieb die Rückrunde mit 6 Siegen, 2 Niederlagen und 1 Remis absolviert. Damit konnte sich das Team gegenüber der Vorrunde nochmals verbessern. Die Saison hat viel Spaß gemacht. Die Spiele waren oft knapp und dank des tollen Zusammenhalts der Mannschaft konnten Spiele, selbst nach Rückstand, noch gedreht werden.

Im Anschluss an die Punktrunde spielt die Mannschaft bei 2 Turnieren in der Region. Beim ersten Turnier Ende Juni in Irgertsheim konnte das Team bereits einen respektablen 2. Platz belegen. Die Vorfreude auf den Retzbach-Cup in Etting ist nun besonders groß, da gerade die Duelle mit Etting meist auf Augenhöhe und deshalb sehr spannend sind. Mehr Glück mit dem Wetter hatten wir dieses Jahr beim Sommerfest der Mannschaft. Bei besten Bedingungen verbrachten die Kinder mit ihren Familien einen schönen Nachmittag auf dem TSV-Sportgelände. Das obligatorische Spiel Kinder gegen Erwachsene wird zumindest für die Erwachsenen immer anstrengender. Auch beim Zielschiessen werden Anna und die Jungs immer stärker.

Das Team wird nach den Sommerferien als F1 in die neue Saison starten.

Trainer und Spieler freuen sich wieder auf spannende Spiele und natürlich viele Tore.

2ter Platz in Irgertsheim

Fußball Spielen beim TSV Gaimersheim!

Mannschaftsbild F2

HUMPL textiles Wohnen
Inh. Friedbert Humpl
85080 GAIMERSHEIM - GEWERBEGEBIET - Dieselstrasse 1
Telefon (08458) 5461 + 5137

- TEPPICHBÖDEN
- FUSSBODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZ
- GARDINEN
- TAPETEN
- LAMINATBÖDEN
- KORKBÖDEN
- FERTIGPARKETT
- eigene Parkplätze

Wir messen aus, verlegen, nähen und dekorieren für Sie

Drei Cheerleader – Teams vom TSV Gaimersheim bei den Deutschen Meisterschaften im Cheerleading in Aschaffenburg

Am ersten Tag der Deutschen Meisterschaft im Cheerleading gingen die Embers als erste der drei qualifizierten Teams der Red Hot Chilis aus Gaimersheim an den Start. In der Kategorie Coed Level 3 traten insgesamt zehn Mannschaften aus ganz Deutschland an. Die 19 Mädchen und zwei Jungs waren sehr aufgeregt und die Spannung hinter dem Vorhang war riesig. Kaum auf der Matte und nach einem sehr guten fehlerfreien Cheer konnte man den starken Willen der Embers erkennen. In der darauf folgenden Routine gelang dem Team ein Hit zero (...in der Fachsprache eine fehlerfreie Routine). Saubere Jumps und eine fast fehlerfreie Performance ließen die Trainerinnen Hannah Wächter und Chantal Schiering auf eine gute Platzierung hoffen. Die Anspannung während der Siegerehrung war groß. Die Embers belegten mit einem hauchdünnen Vorsprung von 0,02 Punkten einen wirklich großartigen dritten Platz bei der DM. Für ihre Leistung wurden sie mit 7,33 Punkten belohnt und sind das erste Team der Red Hot Chilis mit einem Medaillenplatz auf einer deutschen Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!

Am Sonntag starteten hintereinander die Sparks und die Flames. Die Sparks, die jüngsten beteiligten Chilis im Alter von 7-11 Jahren traten zum ersten Mal auf einer DM an und konnten ebenso eine sehr gelungene und fehlerfreie Routine zeigen. Sie konkurrierten mit 15 anderen Mannschaften aus dem Peewee Level 1 und konnten sich am Ende mit 6,88 Punkten über einen tollen zehnten Platz freuen.

Von dem Auftritt der Flames waren sowohl die Mannschaft, als auch die Trainer und die mitgereiste Fangemeinde restlos begeistert. Auch sie schafften einen Hit Zero. Dennoch sahen die Schiedsrichter bei einer Figur einen Verstoß gegen das Reglement, was die Flames wertvolle Punkte kostete. Sie landeten am Ende ein wenig unglücklich mit 6,6 Punkten auf dem achten Platz.

Red Hot Chilis aus Gaimersheim auf Europäischer Cheerleader-Meisterschaft in Bottrop

Eine Woche nach der „Deutschen“ ging es Im Movie Park Germany wieder hoch hinaus – für die besten Cheerleader aus aller Welt. Denn bei der Elite Cheerleading Championship (ECC) versammelten sich an drei Tagen rund um Pfingsten über 5500 Athleten aus ganz Europa, um mitten in Deutschlands größtem Film- und Freizeitpark um Titel, Trophäen und Qualifikationen zu kämpfen.

Auch drei Teams der Red Hot Chilis Cheerleader des TSV Gaimersheim waren dieses Jahr wieder mit dabei!

Am Samstag gingen zuerst die Flames auf die Matte und konkurrierten mit 23 Teams ihrer Altersklasse.

Trotz eines eingeschlichenen Fehlers in der Pyramide konnten sich die Mädchen einen Platz in den „Top Ten“ erkämpfen und erreichten mit einer tollen Routine einen hervorragenden siebten Platz.

„Für uns Coaches ist die Elite Cheerleading Championship nicht nur eine wichtige internationale Meisterschaft, an der man sich an Gegnern aus ganz Europa messen kann, sondern auch ein krönender Abschluss der Saison 2018/2019. Dieses Mal standen nicht nur die Leistungen im Vordergrund, sondern vor allem der Spaß. Umso glücklicher waren wir, als die Flames eine fast fehlerfreie Routine an den Tag legten und sich somit um zwei Plätze, im Vergleich zum letzten Jahr, nach vorne kämpften. Wir Trainerinnen sind sowohl mit den Bewertungen als auch mit der Punktzahl von 7,4 mehr als zufrieden!“, so die Coaches Anja und Heidi Meier sowie Michaela Hahn.

Für die Heat war die ECC eine ganz besondere Meisterschaft. Sie traten zum letzten Mal gemeinsam gegen nationale und internationale Mannschaften der Senior-Kategorie an. Gern hätten sie noch eine fehlerfreie Routine gezeigt, konnten aber mit dem 14. Platz zumindest sechs Teams hinter sich lassen. Neun der insgesamt 23 wettkampferfahrenen Cheerleaderinnen gehen nun neue Wege, da ein Schulwechsel, Abschlussprüfungen und auch andere Interessen nicht genügend Raum für das ca. drei Mal wöchentlich stattfindende Training lassen.

Trainerin Lisa Koitka resümierte: „Es sind mehr als diese zweieinhalb Minuten auf der Matte.

Tränen, Schweiß, Freundschaft und Zusammenhalt machen unser Team aus. Wir sind stolz auf uns und freuen uns jetzt auf die kommende Saison mit neue Zielen.“

Proud to be RHC!

Als letztes Team der Red Hot Chilis gingen die Embers an diesem Wochenende mit 18 Mädchen und zwei Jungs an den Start. Zwei weibliche Teammitglieder konnten „ferienbedingt” leider nicht teilnehmen. Kurzfristig wurde ein Ersatz gefunden und somit musste die auf der DM sehr erfolgreich gezeigte Routine nicht umgestellt werden. Die acht Gegner der Red Hot Chilis Embers in der Kategorie Coed Level 3 kamen u.a. aus Italien, England und Tschechien.

Ein äußerst schlecht gelaufenes Warmup ließ die Trainerinnen Chantal Schiering und Hannah Wächter nichts Gutes erahnen. Die kleine mitgereiste Fangemeinde versuchte das aufgeregte Team zu unterstützen. Es gelang, wie schon so oft in dieser erfolgreichen Saison, eine gute Routine ohne Drops, aber leider kein Hit Zero. Am Ende belegten die Embers mit 7.08 Punkten einen guten sechsten Platz.

Ein toller Saison Abschluss für die Red Hot Chilis, bei dem der Spaß nicht zu kurz kam!!

Seit Anfang Juli bereiten sich mittlerweile sechs Teams auf die neue Saison vor. Neben den Blaze, Sparks, Embers, Flames und Heat sind die Smoke als neues Team dabei. Sie starten in der Kategorie Junior Allgirl Level 2.

Das erste große Ereignis steht am 01.12.19 an: Die neu eingeführte Landesmeisterschaft findet in Ingolstadt in der Saturn Arena statt. Alle Teams sind im Umbruch und mit neuer Aufteilung. Die Veranstaltung wird für die Cheers ein Heimspiel, das sollte allen Trainerinnen und den Teams besonders motivieren!

Sport treiben

beim

TSV Gaimersheim!

Starker Platz drei

Eine bärenstarke Saisonleistung lieferte die erste Mannschaft der Mixed-Volleyballer in der ersten Liga des Bezirkes Oberbayern Nord ab. Nachdem im Frühjahr 2018 mit dem vorletzten Platz in der Abschlusstabelle nach sieben Jahren Erstklassigkeit eigentlich der Abstieg aus der höchsten Liga feststand, wurde nach der überraschenden Auflösung des Ligakonkurrenten aus Böhmfeld ein Platz frei, den die Mixed-Volleyballer des TSV Gaimersheim ersatzweise übernahmen. Nicht zu Unrecht, wie die folgende Saison zeigte.

Lediglich ein schmerzhafter Befund gleich zu Saisonbeginn: Am Ende der Saisonvorbereitung musste Roland, einer unserer drei eingeplanten Mittelblocker die Volleyballschuhe an den Haken hängen, da die Knie streikten. Zum Glück sollte es der einzige ernsthafte Ausfall bleiben. So wollte das Team mit ansonsten weitgehend identischer Besetzung wie im Vorjahr zeigen, dass es sich auch nach dem Fast-Abstieg noch immer mit den stärksten Mannschaften im Norden Oberbayerns messen kann. Die Zielstellung war der Klassenerhalt. Neben dem Titelverteider TSV Pförring galt es somit gegen MTV Pfaffenhofen, MTV Ingolstadt sowie die Aufsteiger SSV Schrobenhausen und TSV Etting Punkte zu sammeln.

Ohne den Druck, oben angreifen zu wollen, kam die Mannschaft schnell auf Betriebstemperatur und konnte schon im ersten Spiel dem souveränen Meister des Vorjahres vom TSV Pförring einen Zähler abknöpfen, um anschließend mit zwei Siegen beim MTV Ingolstadt und TSV Etting Selbstbewusstsein zu tanken. Und so setzte sich die Saison auch fort: Lediglich gegen die beiden Spitzenteams aus Pfaffenhofen und Pförring gab es nach großem Kampf Niederlagen, alle anderen Gegner konnten – häufig auch ohne Satzverlust – geschlagen werden. Die ganz große Sicherheit vor allem in der Annahme war zwar noch immer nicht wieder im Spiel, dafür wurde mit viel Einsatz und vor allem Teamzusammenhalt um jeden Ball gefightet und so mancher Punkterückstand doch wieder umgebogen. Und so stand schon zwei Spieltage vor Saisonende ein starker Platz drei in der Abschlusstabelle fest mit stolzen 18:12 Punkten. Ein ehrenwertes Ergebnis nach der Vorsaison! Meister wurde in diesem Jahr der MTV Pfaffenhofen mit konkurrenzlos guten 27:3 Punkten. Die beiden Aufsteiger aus Schrobenhausen und Etting müssen die Liga dagegen nach nur einem Jahr wieder verlassen.

Die spielfreie Sommerzeit wird das Team nun im Sand verbringen um mit Mannschaft 2 gemeinsam zu beachen, bevor dann nach den Sommerferien das Hallentraining wieder beginnt.

Beim traditionellen Abschlussturnier in der Ochsenschlacht traten die beiden Gaimersheimer Mannschaften dann mit einem gemischten Team an, welches sich wiederum den dritten Platz sichern konnte. Sieger wurde der mit einigen bis kurzem aktiven Spielern verstärkte ESV Ingolstadt II.

Einladung zum 9. Beachvolleyballturnier

im Rahmen des Gaimersheimer Volksfestes

TSV 1908 GAIMERSHEIM

Samstag, 17. August 2019

Begrüßung:	**10:15 Uhr**
Beginn:	**10:30 Uhr** **Ende:** **17 Uhr**
Siegerehrung:	**18 Uhr im Festzelt**
Teams:	**max. 12 Mannschaften**
Modus:	**Mixed, mit 4 Personen auf dem Feld, davon mind. 1 Frau**
Anmeldegebühr:	**20,- EUR**
	Überweisung an: IBAN: DE 96 7216 9812 0000 0880 30
	Kennwort: "Beachvolleyballturnier 2019" unter Angabe eines Mannchaftsnamens
	Das Startgeld wird rückerstattet, falls sich mehr als 12 Mannschaften anmelden.
Anmeldeschluss:	**31. Juli 2019**
Anmeldung unter:	**08458 3492867 oder alexandra.woehrl@gmx.de**

Preise:	**1. Platz**	**100,- EUR Verzehrgutschein vom Festwirt**
	2. Platz	**75,- EUR Verzehrgutschein vom Festwirt**
	3. Platz	**50,- EURVerzehrgutschein vom Festwirt**
	4. Platz	**Gutschein für ein 20 Liter Bierfass von Herrnbräu**
	5. -12. Platz	**jeweils 2 x 6 Pack Jubiläumsbier von Herrnbräu**

Wo: **Beachplatz am Volksfestplatz Gaimersheim**
Römerstraße39
85080 Gaimersheim

Wir bringen frischen Wind in Ihr Zuhause!
hammel
Malereibetrieb
Farbenfachgeschäft
Tradition und Fortschritt in Farbe
Dieselstr. 10 • 85080 Gaimersheim • Tel: 0 84 58 / 21 75
www.maler-hammel.de · info@maler-hammel.de

So nah beim Winzer
WEIN SCHMECKER®
INGOLSTADT
Weine aus: Deutschland · Österreich · Spanien · Italien
Feinkost & Geschenke: Pasta · Soßen · verschiedene Bio-pro-dukte · Olivenöle und Essige · Antipasti · Grissini · Schokolade / Süßes · Aufstriche · uvm.
mit gemütlichem Barbereich für Weindegustationen und Weinseminare

Weinschmecker GmbH · Jürgen Nüßler
Friedrichshofener Straße 1 · 85049 Ingolstadt · Telefon 0841- 99 39 79 01
info@weinschmecker-ingolstadt.de · www.weinschmecker-ingolstadt.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 10.00 – 20.00 Uhr
Freitag - Samstag 10.00 – 22.00 Uhr

Volleyball Gruppe 2 2018/19

Es ist schon fast üblich, dass die 2. Mannschaft vor Saisonbeginn aufgrund von Spielermangel noch keine Mannschaft stellen kann. Da wir jedoch optimistisch bleiben, meldeten wir uns trotzdem für die neue Spielrunde an. Die vorausgehende Saison hatte für viele ein bisschen frustrierend geendet. Da wir kaum Satzgewinne erzielen hatten können, waren wir als Letztplatzierter in die Gruppe 3 abgestiegen. Doch die Hoffnung war groß, dass das Niveau dieser Gruppe eher dem unseren entspricht und wir hofften auf interessante Spiele. Tatsächlich konnten wir einen früheren Spieler zurückgewinnen und ein weiterer kehrte ebenfalls aus seiner Pause zurück. Fast alle Positionen waren gut besetzt, nur eine weitere Zuspielerin wäre noch hilfreich gewesen, um die anderen zu entlasten, aus taktischen Gründen und um bei Ausfällen spielfähig zu sein. Glücklicherweise konnten jedoch von den Damen alle Spiele bewältigt werden. Für die nächste Saison hoffen wir auf volleyballerfahrenen Zuwachs.

Wir starteten mit einem 3:0-Auswärtserfolg motiviert und begeistert in die neue Saison. Das folgende Heimspiel ging zwar 2:1 verloren, doch die verlorenen Sätze waren mit 23:25 und 24:26 äußerst knapp. Diese Konstellation sollte wohl zu unserem Saisonmotto werden. Insgesamt 12 der 36 Sätze der Saison endeten mit einem Zwei-Punkte-Unterschied, der beim Volleyball Voraussetzung für einen Sieg ist. Aus acht der zwölf Sätze gingen wir dabei als Verlierer heraus. Die knapp gewonnenen Sätze erzielten wir an den ersten sechs Spieltagen. Dass im Volleyball Spielergebnisse auch eine Nervensache sind, hat sich hier wieder einmal deutlich gezeigt. Mit Spielerfahrung sollte sich dies künftig jedoch in den Griff bekommen lassen.

Siege und Verluste wechselten sich gleichmäßig ab. Die meisten gewonnenen Sätze konnten wir jedoch mit einem erfahrenen Spieler erzielen, der leider verletzungsbedingt die Saison frühzeitig im Januar beenden musste. Daraufhin folgten zwei 0:3-Verluste, vier dieser Sätze jedoch mit besagtem knappen Abstand von zwei Punkten. Während wir dabei das Hinspiel gegen Manching II mit 2:1 gewonnen hatten, verloren wir zwei Wochen später mit 0:3. Dann ging's wieder aufwärts mit zwei 2:1 Siegen, die zwei verlorenen Sätze wieder mit zwei Punkten Abstand. Während wir gegen den Tabellenletzten verloren, konnten wir andererseits den Tabellenersten besiegen. Diese Tatsache motiviert, da man erkennt, dass das Potenzial vorhanden ist.

Vor dem letzten Spiel lagen wir auf Platz 3, ein Sieg hätte uns einen Platz nach oben gebracht, der Verlust jedoch leider einen Platz nach unten. Auch hier reichte das Nervenkostüm nicht aus.

Wir belegten schließlich genau den Mittelplatz, aber mit nur einem Punkt Unterschied zum Dritten, allerdings mit deutlich mehr gewonnenen Bällen und damit einem eindeutig besseren Ballverhältnis.

Beachtlich ist auch, dass wir in 32 der 36 Sätze mehr als 20 Punkte erreicht hatten und auch in den restlichen kein einstelliges Ergebnis zu verzeichnen hatten.

Wir gehen motiviert in die nächste Saison. Bei so vielen knappen Spielen, können wir mit nervlicher Festigung eine Steigerung erwarten, vorausgesetzt der Kader wird endlich mal von Verletzungen verschont. Wir begrüßen für die nächste Saison auch neue Spieler, die mit dem Training schon begonnen haben und würden uns freuen, wenn noch eine Dame – auch gern mal zum Schnuppertraining am Mittwoch ab 19:30 – vorbeikommt.

6 Aufstiege lassen aufhorchen

Derzeit laufen die Planungen und Vorbereitungen für die neue Saison, in der insbesondere die in die Landesliga aufgestiegene 1. Herrenmannschaft wechselbedingt ein frisches Gesicht bekommt. Wir begrüßen unsere Neuzugänge: Adolfo Cucho, Martin Würdinger und Christoph Kraft.
Die intensive Jugendarbeit der letzten Jahre fruchtet und wird fortgeführt; Elias Neubauer hat sich bereits in der ebenfalls aufgestiegenen 2. Herrenmannschaft (jetzt Bezirksklasse A) seinen Platz gesichert. Mit der ersten Jugend hat er auch als einer der besten Spieler der Bezirksoberliga, die zweithöchste Klasse Bayerns, die Liga gehalten.
Die 2. Jugendmannschaft mit Elias Borsutzky, Tim Walter, Noah Jacob und Tristan Blaschke konnte in der Rückrunde die Tabellenspitze erringen. Dabei waren sie Punktgleich mit der DJK Kösching und dem PSV Eichstätt, und konnten sich auf Grund des besseren Spielverhältnisses von den Kontrahenten absetzen. Da die Vorrunde mit dem 4. Platz nicht ganz so gut gelaufen war, musste sich die Mannschaft insgesamt mit einem 3. Platz begnügen. Trotzdem steigt die sehr junge Mannschaft in die Bezirksliga auf, wo jetzt deutlich ältere und spielstärkere Gegner gut für die Entwicklung der Spieler sind.
Auch die dritte und vierte Mannschaft des TSV sind aufgestiegen und spielen jetzt fast nur noch gegen erste Mannschaften der umliegenden Vereine.
Damit haben wir in den höchsten Ligen des Bezirkes jeweils mindestens eine Mannschaft vertreten, was sonst kein Verein in der Region von sich behaupten kann.

Bezirkstag in Gaimersheim

Am 25.05. fand in Gaimersheim der erste ordentliche Bezirkstag nach der Strukturreform statt. Über 100 Personen versammelten sich im Sportheim um Ehrungen durchzuführen und einen Ausblick auf die neue Saison zu bekommen.

Schüler C Bezirks-Auswahlmannschaften

Beim jährlichen Sparkassen Portal der Nachwuchsspieler (Schüler C) treten die jeweiligen Bezirks-Auswahlmannschaften gegeneinander an. Für das Team Oberbayern Nord wurde dieses Jahr auch Tim Walter vom TSV Gaimersheim ausgewählt.
Durch einige Krankheitsfälle trat unsere Mannschaft nur mit minimaler Besetzung, d.h. 2 Jungen und 2 Mädchen an. Ein straffer Zeitplan und ein langer Tag lagen vor den jungen Tischtennisspielern. Los ging es um 10.30 Uhr und fertig war man letztendlich erst um 19.15 Uhr. Gespielt wurden jeweils vier Einzel und 2 Mix. In der Vorrunde konnte das Team zwei von drei Mannschaften besiegen und belegte einen tollen 2. Platz. Dabei konnten die beiden Jungs alle Einzel gewinnen und auch im Mix unerwartet einige Spiele für sich entscheiden. In der Hauptrunde waren die Jungen im Einzel weiterhin sehr erfolgreich und gewannen noch 3 von 4 Spielen. Schließlich wurde ein guter 8. Platz erreicht, mit dem die ganze Mannschaft sehr zufrieden war.

Glaserei Kraus
Inh. Hermann Weber
Bei der Schleifmühle 26
85049 Ingolstadt
tel.: 0841-34277
www.glaserei-kraus-in.de

Ihr Fachbetrieb für:
Glasreparaturen
Ganzglasduschen
Wärmeschutzverglasungen
Fenstersanierung
Vordächer
Balkongeländer und Vordächer

Innungsfachbetrieb
der Bay. Glaserinnung

Deutscher Vizemeister dahoam!

Es fehlte nicht viel und der TSV Gaimersheim wäre in eigener Halle nationaler Pokalsieger geworden. Im Finale der Herren B-Klasse unterlag das TSV-Team den Hessen vom TTC Eintracht 1962 Pfungstadt hauchdünn mit 3:4. So überreichte BTTV Vizepräsident Gunther Czepera bei der Siegerehrung „nur“ Silber. In puncto Organisation stellte er den Oberbayern dagegen den Meisterbrief aus: „Die Gaimersheimer, allen voran TT-Abteilungsleiter Ortwin Gierlich, der bei den Meisterschaften in bemerkenswerter Doppelfunktion als Spieler und Chef-Organisator unermüdlich im Einsatz war, haben sich mächtig ins Zeug gelegt und alles wunderbar hinbekommen. Die Teilnehmer waren offenkundig sehr zufrieden: Als sich das Helferteam zum Gruppenbild versammelte, kam von den Rängen tosender Applaus, der gar nicht aufhören wollte.“

Allgemein herrscht bei diesem riesigen Turnier mit mehr als 100 Mannschaften und 500 Sportlern aus ganz Deutschland eine im Tischtennis einmalige Stimmung, die es immer wieder erstrebenswert macht, sich dafür zu qualifizieren. Vor allem die lauten Anfeuerungen bei den Spielen in der Endrunde treiben das Adrenalin enorm nach oben. Aber für die als Helfer eingesetzten Spieler bei den Gaimersheimern war der Pegel über fünf Tage eh konstant hoch. Sie waren fast alle die ganze Zeit in alle Auf-, Um- und Abbauarbeiten eingebunden, waren also immer die ersten in der Halle und mit dem Kopf dauernd beim Turnierablauf und kaum beim nächsten Gegner. Wenn dann schon alle anderen Teilnehmer in den Hotels schliefen, mussten die Gaimersheimer noch alles für den nächsten Tag vorbereiten. Das größte Programm absolvierte dabei Peter Vaverka, der in den vier Tagen zwölf Einzel und sieben Doppel bestritt und dazwischen kaum einmal Zeit fand, sich ein wenig auszuruhen. Das ist fast eine halbe Saison in 72 Stunden. Diese Einsatzbereitschaft gekoppelt mit Spaß an der Sache dürfte einmalig sein.

Die Vorrundengruppe beendeten die Gaimersheimer mit 8:0 Punkten, mussten aber bei einem Spielverhältnis von 16:7 gegen große Gegenwehr ankämpfen. Insgesamt bekamen sechs Spieler des TSV Einsätze im Turnierverlauf. U.a. konnte mit Elias Neubauer sogar ein U15 Spieler des TSV in seinem ersten Einsatz bei nationalen Titelkämpfen einen Sieg erringen.

Dann kam aber der große Schock für die Spieler, die selbst in der Turnierleitung an der Auslosung der Oberschiedsrichterin und dem Schiedsgericht teilnahmen. Mit dem Charlottenburger TSV wurde der an drei gesetzte Mitfavorit für das Viertelfinale zugewiesen.

Fortsetzung auf Seite 14

Ein Teil der Teilnehmer bei einem der größten Turniere in Deutschland

Siegerehrung der Herren Bezirksligen

Das Bild des Turnieres. Viele haben mitgeholfen, aber einige haben bis zur Erschöpfung arbeiten müssen. Im und um den Court herum.

FAHRSCHULE
NEU IN GAIMERSHEIM!
Das richtige Team
zur richtigen Zeit
LANGER GmbH
HOL DIR DEN SCHEIN!
Ausbildung aller Klassen!
Alle Infos kostenlos unter: **0841 - 14 28 440** o. **fs-langer.de**
MEGASCHNELL: 4x wöchentlicher Theorieunterricht möglich!
Unterricht immer **DI** und **DO** von 18:30 - 20:00 Uhr in **Gaimersheim** und
MO und **MI** von 18:30 - 20:00 Uhr in **Etting**
MODERN: Mit der **neuen App** für die Theorie lernen, immer u. überall
PROFESSIONELL: MPU Beratung bei Problemen mit dem Führerschein!
FAIR: Keine Vorkasse, Finanzierung möglich!
FLEXIBEL: Freie Auswahl aus fünfzehn langjährig tätigen Fahrlehrern!
REGELMÄßIG: Samstags EU-BKF Weiterbildungen für LKW u. Busfahrer!
FS Langer: Ingolstadt • Kösching • Hepberg • Mindelstetten
FS Langer GmbH: Großmehring • Zuchering • Etting • Gaimersheim

Es herrschte immer eine gute Stimmung bei diesem einmaligen Turnier!!!

Ein Teil der Helfer, die unheimlich viel geschafft haben.

Die Berliner verloren überraschend das letzte Gruppenspiel recht deutlich gegen die TTSG Erder und wurden somit nur aus dem zweiten Topf gelost.

Dadurch stand das große Ziel, nach dem Titel 2017 eine weitere Medaille zu erringen, auf Messers Schneide. Es entwickelte sich auch ein entsprechender Krimi. Nachdem Charlottenburg durch die vielen eigenen Zuschauer enorm gepuscht wurde, gingen sie auch mit 3:2 in Führung. Dabei war eine der beiden Niederlagen von Vaverka im gesamten Turnier sehr ärgerlich, weil er im Entscheidungssatz schon mit 8:3 geführt hatte. Aber in den beiden Schlusseinzeln war die Konzentration bei ihm und bei Istvan Kovacs wieder voll da und es reichte knapp zum 4:3-Sieg.

Am Schlusstag wurden die Courts dann noch ein weiteres Mal auf die offiziellen Maße und nur noch zwölf Platten umgebaut. Mit etwas mehr Schlaf als am Vortag nach der Players Party und der Gewissheit einer Medaille startete der TSV überraschend frisch und gewann das Halbfinale gegen die Mannschaft vom FV Wiesental aus dem Schwarzwald mit 4:2.

Somit kam es dann auch zu dem im Vorfeld erwarteten Finale gegen die TTC Eintracht 1962 Pfungstadt. Hier waren nun die Hessen als deutliche Favoriten anzusehen und ein klarer Sieg wurde erwartet. Doch auch diesmal überzeugten die Gaimersheimer mit Kampfgeist, und die vielen Zuschauer in beiden Lagern brachten richtig Stimmung in die Halle. Das entscheidende Spiel des Wettbewerbs fand bereits beim Spielstand von 1:1 zwischen Kovacs und Schweikert statt. Der TSVler gewann den ersten Satz sensationell deutlich mit 11:2 und liess die Anhänger hoffen. Allerdings merkte man in den kommenden drei Sätzen, dass die Kraft nach einem so langen Turnier nachließ. Sie gingen jeweils mit 11:6 an den Hessen und Kovacs musste sich das einzige Mal bei zehn Turniersiegen geschlagen geben.

Nachdem es dann bis zum 3:3 hin und her ging, zeigte sich, dass der Drehbuchautor dieses Wettbewerbs ein gutes Stück Ironie vorgesehen hatte. Da schon alle Begegnungen in den anderen Klassen entschieden waren, richteten sich alle Augen auf das Spiel von Gierlich, der vor über einem Jahr mit der Bewerbung um das Turnier mit der Arbeit begonnen hatte. Nun war er auch tatsächlich mit Schweikert der letzte Aktive in der Halle und musste auch noch Überstunden schieben. Leider konnte er trotz gutem Spiel gegen seinen deutlich stärker einzuschätzenden Gegner nur den zweiten Satz gewinnen und musste ihm dann zum Gewinn der Deutschen Pokalmeisterschaft auf Bezirksebene gratulieren.

Gleich nach der Siegerehrung durch BTTV-Vizepräsident Czepera und Bürgermeisterin Mickel ging es dann mit den Aufräumarbeiten los. Die gelieferten sechs Tonnen Material mussten wieder zerlegt, verpackt und an den nächsten Spielort nach Erfurt verschickt werden. Die weiteren unzähligen Materialien, die für das Mammutturnier angeschafft werden mussten, werden wahrscheinlich teilweise gleich wieder im November zum Einsatz kommen, wenn beim DTTB Top48 die besten nationalen Jungen und Mädchen der U18 in Gaimersheim aufschlagen.

Abteilungsleiter Gierlich ist stolz auf die Leistungen: „Was das gesamte Team dieses Wochenende geleistet hat, war für viele an, oder auch über der Belastungsgrenze. Dafür gilt es wirklich den größten Dank auszusprechen. Bei dem nächsten großen Turnier werden zwar nicht so viele Helfer benötigt, aber wir wollen die Qualität für die Sportler auch noch weiter steigern. Die Planungen mit dem Ressort Jugendsport des DTTB und Intern werden also bald beginnen."

Liebe Tennisfreunde,

unglaublich! Wir sind schon mitten im Sommer gelandet und die Punktspielsaison befindet sich in den letzten Zügen. Da gerade die Tennissaison natürlich in den Sommer reingepresst ist, ist bei uns viel passiert.

Nach dem langen Winter haben wir die Saison quasi mit der Jahreshauptversammlung eingeläutet. Seit unserer JHV sind zu unserem Abteilungsteam mit Sonja Fischer-Jobst und Klaus Pflaumbaum zwei tolle Menschen, den unser Verein sehr am Herzen liegt, dazu gestoßen. Sonja wird kommissarisch bis zur nächsten Wahl und natürlich hoffentlich darüber hinaus das vakante Amt des 1. Vorsitzenden ausüben. Klaus unterstützt uns in vielen Bereichen, in denen wir bisher zu dünn aufgestellt waren. Das Wirken beider hat nach so kurzer Zeit schon viele Spuren hinterlassen. Wir freuen uns alle auf die weitere Zusammenarbeit mit den beiden. Wer mit offenen Augen über unsere Tennisanlage und durch das Vereinsheim geht, sieht auch bereits an vielen Ecken das Wirken der beiden. Als sichtbares Beispiel sei der Spielplatz genannt, der in neuem Glanz erstrahlt. Danke Euch!

Da sich die Punktspielrunde dem Ende entgegen neigt, können wir sogar die ersten großen Mannschaftserfolge verkünden. Die Herren 65 steigen ungeschlagen sensationell von der Landes- in die Bayernliga auf. Hier hat die Spielgemeinschaft mit Hitzhofen hervorragend funktioniert. Unsere Herren 40 ist, trotz des einer oder anderen personellen Engpasses, den die Herren 50 aufgefangen hat, ebenfalls ungeschlagen aufgestiegen. Im nächsten Jahr geht es in der Bezirksklasse weiter. Beiden Mannschaften einen herzlichen Glückwunsch zu der tollen Saison.

Sehr gut sieht es auch bei den Damen 50 und Herren 50 aus, die jeweils 2 Spieltage vor Saisonende die Tabelle anführen. Wir drücken die Daumen für den Aufstieg!

Allen anderen Mannschaften wünschen wir natürlich ebenfalls viel Erfolg für die letzten Aufgaben der Saison.

Erwähnt werden soll auch noch ein besonderer Einzelerfolg unserer Jugend. Erik Pasieka hat sich bei den mittelfränkischen Bezirksmeisterschaften den dritten Platz erkämpft und ist somit auf dem Treppchen gelandet. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

Neben der Punktspielrunde haben natürlich auch wieder breitensportliche Aktivitäten das Leben in unserem Tennisverein bereichert. Ein besonderes Highlight war das Pfingstschleiferlturnier. Hier haben bei tollem Wetter und bester Laune 20 zufriedene Menschen auf unser Anlage geackert, genossen und geflachst. Jeder angesprochene hat gesagt, dass er nächstes Jahr auf jeden Fall wieder dabei ist. Toll!

Für diejenigen, die es gar nicht aushalten können bis zum nächsten Schleiferlturnier, sei noch einmal unser offene Tennispool am Freitagabend erwähnt. Hier machen wir uns bei stetig steigendem Interesse einen schönen Abend auf der Tennisanlage und jeder der Lust hat in guter Gesellschaft und mit Bewegung an der gelben Filzkugel ins Wochenende zu starten, ist herzlich eingeladen.

Gerade in der Vorbereitung befinden sich die Vereinsmeisterschaften. Wer noch Lust hat, kann sich im Tennisheim in die Listen eintragen und dabei sein. Ab Ende Juli werden dann wieder die Vereinskönigin und -könige ausgespielt. Da lohnt es sich auf jeden Fall abends mal vorbeizuschauen. Wie im letzten Jahr gibt es sicher viele tolle Spiele und die amtierenden Vereinsmeister werden alles geben, um ihre Titel zu verteidigen.

Nachdem die Punktspielrunde nun fast vorüber ist, freuen wir uns auf die zweite Hälfte des Sommers, die neben den Vereinsmeisterschaften zum freien Spiel einlädt. Wir freuen uns, Euch zahlreich auf dem Tennisplatz zu sehen.

Eure
Abteilungsleitung Tennis

Die Protagonisten unseres Pfingstschleiferlturniers

Kräfte sammeln für die nächste Runde

Zuschauerperspektive auf die rote Asche

„Die Bilder in dieser Ausgabe entstehen meist in den Übungsstunden oder bei Sportveranstaltungen. Das Presserecht besagt, dass eine Veröffentlichung der Fotos dieser Personen ohne Zustimmung rechtens sind. Sollten Sie oder Ihr Kind trotzdem wünschen, nicht abgelichtet zu werden,so wenden Sie sich bitte an den Vorstand."

Heizung
Gas
Sanitär
Rupp GmbH
Gerhard Rupp · Am Augraben 21 · 85080 Gaimersheim
Telefon: (0 84 58) 33 00 85 · Fax: 33 00 86
Heizungsbau, Sanitäranlagen, Erd- und Flüssiggasanlagen, Wärmepumpen, Solaranlagen, Öl- und Gasfeuerungskundendienst, Blockheizkraftwerke, Reparaturarbeiten

Abteilung Radsport

1 –
Rennen Frühjahr 2019

Die Radsport Abteilung des TSV Gaimersheim war auch in diesem Frühjahr bei vielen Radrennen erfolgreich im Einsatz. Wir haben Straßenrennen in Bayern, Bergrennen, Radmarathons und die TOUR-Transalp bestritten. Aufgrund der Vielzahl an Rennen möchte ich an dieser Stelle nur folgende hervorheben:

Bayr. Meisterschaft EZF: Platz 2 Jürgen Böhm

Bayr. Meisterschaft Straße: Platz 1 Markus Meyer, Platz 2 Hans Hofmann

Glocknerkönig: Platz 5 Teamwertung

TOUR Transalp: Gesamt Platz 2 Günter Gartner

Maratona dles Dolomites: Sieg in der Teamwertung (mit Radteam Aichach 2000)

2 –
Highlights Frühjahr 2019

2.1 - RTG gewinnt Sonderpreis BEIM HEIM-GP !

Attenzell, am 19. MAI 2019. Am gestrigen Sonntag fand der ALTMÜHLTALER STRASSENPREIS in Attenzell bereits zum sechsten Mal statt. Das Event war von Johannes Pfaff vom RSC Ingolstadt hervorragend organisiert, Mitglieder vom Radsport Team Gaimersheim und Radsport Kipfenberg haben das Event Samstag und Sonntag tatkräftig unterstützt. Am Ende gewinnt RTG den Sonderpreis für das „Teilnehmerstärkste Team" vor den „Grünen" von Radsport Kipfenberg !

Das Team

Das Radsport Team des TSV Gaimersheim – RTG war praktisch in allen Klassen am Start. Neben vielen „Wiederholungstätern" waren einige erstmals in unserem Trikot an der Linie: Hobby-Klasse: Shayan, Paul, Matthias, Henrik, Johannes, Asvath.
Damen: Katja (musste ihren Start leider kurzfristig absagen)
Sen2/Sen3: Bernhard, Hans, Markus, Thomas K., Brunni
Amateure: Jens, Patrick, Johannes, Stefan B.

Die Strecke

Diese 15km sind uns wohlbekannt. Nach dem Start in Attenzell geht's über Schelldorf nach Böhmfeld, durchs Katzental weiter nach Schambach. Beim Gasthof Linde beginnt der s - eile Schlussanstieg nach Attenzell. Die Hobby-Klasse fährt 2 Runden, die Senioren 5 und das Elite Rennen geht über 7 schwere Runden. Ganz einfach: es ist nie flach ... Das Rennen genießt in der Rennsport-Szene einen hervorragenden Ruf. Ursprünglich hätte die Bayrische Landesmeisterschaft Straße in Attenzell ausgetragen werden sollen, diese wird aber jetzt in Karbach veranstaltet.

Markus und Hans bei der Bayrischen auf dem Stockerl

Die Rennen

Da gibt's viel zu erzählen, will mich aber kurz halten: Shayan schafft in der Hobby-Klasse mit Platz 10 den Sprung in die Top 10. Bravo! Matthias beschränkt sich nach einem Elektronik-Problem auf die Verwendung des großen Kettenblatts. Respekt! Hans ist in der Finalrunde des Senioren-Rennens auf Stockerlkurs, muß sich am Ende aber leider mit Platz 12 zufrieden geben. Gegen die Soloflucht von Markus Westhäuser war nix zu machen. Unsere Amateure stellen sich dem Kampf gegen die starken Elite-Amateure. Das Rennen ist wie erwartet super schwer. Am Ende sind wir froh, dass sich Johannes bei seinem Sturz nur Abschürfungen zugezogen hat. Gute Besserung !

2.2 - Silber für Jürgen Böhm bei der "Bayrischen" !

Zeilitzheim, am 02. Juni 2019.
Jürgen Böhm holt die Silbermedaille bei der Bayrischen Meisterschaft im Einzelzeitfahren für das Radsport Team des TSV Gaimersheim (RTG). Vor Wochenfrist gab es für RTG in Karbach Gold und Silber durch Markus Meyer und Hans Hofmann bei der Landesmeisterschaft auf der Straße. Böhm beendete im Mai die „Tour de Kärnten" in Ossiach (Österreich) auf dem hervorragenden dritten Klassenrang in der Gesamtwertung. Auf Etappe 2, einem Einzelzeitfahren war sogar er auf Platz 2 in der Rangliste aller Teilnehmer. So reiste Jürgen hochmotiviert und optimistisch zur Bayrischen Meisterschaft an, die auf einem 9km langen Kurs ausgetragen wurde. Die Strecke war zwar flach, aber aufgrund vieler Kurven und Wendungen für ein Zeitfahren technisch sehr schwierig. Jürgen rollte nach 2 Schleifen (in Summe 18km) mit Bestzeit durchs Ziel und hielt solange Platz 1 bis Wolfgang Schober (RSC Wolfratshausen) ins Ziel kam. Er konnte Jürgens Zeit nochmals unterbieten und so den Bayrischen Meistertitel in der Klasse Senioren 2 abermals gewinnen. Markus Meyer belegte den hervorragenden sechsten Platz. Toni Hornung gelang es mit seinem Team wieder eine hervorragend organisierte Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

2.3 - Doppelsieg für RTG bei der "Bayrischen" !

Karbach, am 26. Mai 2019. Riesenerfolg für des Radsport Team des TSV Gaimersheim (RTG) in Karbach: Markus Meyer gewinnt den Bayrischen Meistertitel vor Hans Hofmann in der Klasse Senioren 2! Die Bayrische Landesverbandsmeisterschaft Strasse sollte ursprünglich beim Altmühltaler Straßenpreis in Attenzell am 19. Mai stattfinden, wurde aber kurzfristig nach Karbach

verlegt, wo im Rahmen der „32. Main-Spessart-Rundfahrt" auch die Rennen der LILA-Rad-Bundesliga für Damen und U19 am 26. Mai 2019 ausgetragen wurden. Vier Mann waren für RTG am Start: Jens Rebel (Amateure), Hans Hofmann, Markus Meyer und Thomas Brunnegger (Senioren). Auf dem sehr schwierigen 17,1km langen Rundkurs, der über eine Kopfsteinpflasterpassage und über eine Betonpiste führt (auch bekannt als „Die Hölle Nordbayerns") waren 5 Runden, in Summe 86,5km zu absolvieren. RTG konnte sich im sehr schnellen Rennen gut im Hauptfeld behaupten, aus dem setzte sich Meyer kurz vor dem Ziel ab und konnte sich so den Sieg sichern. Hofmann sprintete kurz hinter ihm auf Platz 2.

3 – RTG Event: BZF Walting 2019

Das Rennen unserer Radsport Abteilung am war ein voller Erfolg. Bei hochsommerlichem Wetter haben sich 45 Radsportler (inen) dem Kampf gegen die Uhr und dem gegen den Berg gestellt. Start war in Walting, Ziel in Rapperszell, 2.8 km lang. Am Ende konnte Alexander Geith seinen Vorjahressieg wiederholen. Neben ihm auf dem Stockerl Holger Wanke und Johannes Stahr.

4 – Rennen Sommer 2019 - Vorschau

In den Sommermonaten stehen 2 große Highlights im Rennkalender von RTG: Gaimersheim:

4.1 - 24h Kelheim

Am Wochenende von 13. bis 14. Juli 2019 findet das 24h-Rennen in Kelheim statt, bei dem wir mit 4 starken 5er-Teams und 2 Einzelstarter am Start sein werden. Nach unseren Erfolgen in den letzten hoffen wir, dass wir auch heuer wieder ganz vorne mitmischen können. Das Event ist nicht nur für Radsportler, sondern auch für alle Zuschauer ein Highlight im Kalender und lockt viele Spitzen-Radsportler aus Deutschland, Österreich und Italien an. Wir werden berichten.

4.2 - Oetztaler Radmarathon

Am Sonnntag, den 1. September 2019 steht „der" Radmarathon schlechthin in unserem Rennkalender: der „Ötzi" in Tirol und Südtirol mit Start und Ziel in Sölden. Die Eckdaten sind bekannt: 238km, 5500HM, 4 Alpenpässe: Kühtai, Brenner, Jaufenpass, Timmelsjoch. Jeder will, aber nicht alle dürfen, dh nur 4000 Rennfahrer haben einen der begehrten Startplätze bekommen. Nachdem Regenwetter im letzten Jahr hoffen wir auf gute Bedingungen bei der der diesjährigen Austragung.

5 – Alles Gute

Leider waren bisher vom Sturzpech verfolgt. Wir wünschen Mando, Stephen, Jürgen und Thomas eine gute und rasche Besserung!

source: RTG

Bitte für weitere Infos, Rennberichte, Ergebnisse und Fotos unsere Homepage www.radsport.gaimersheim.de oder auf Facebook Radsport Gaimersheim besuchen oder auch einfach unseren Newsletter abonnieren!

Für die Radsport Abteilung

Brunni RTG@gmx.tm

Jürgen auf Platz bei der Bayrischen im Zeitfahren

Alex siegt vor Holger und Johannes in Walting

OMV
OMV TANKSTELLE
Bosch-Dienst
KFZ-MEISTERBETRIEB
GERHARD KNAPP
Ingolstädter Straße 28 – 85080 Gaimersheim
Telefon (08458) 5474

BOSCH Service

Qualität seit über 20 Jahren.
LEDIN
Neuhartshöfe 16 · 85080 Gaimersheim
Tel.: 08458 347-0 · info@ledin.de · www.ledin.de
LED-lichtwerbung fahrzeugbeschriftung grafik geschäftsausstattung
banner präsentationssysteme xxldigitaldruck schilder broschüren
fahnen flyer textildruck siebdruck visitenkarten werbemittel

Der Saisonrückblick 2018/2019

Bei uns Handballern startet die neue Saison direkt, nachdem die alte vorbei ist. Auch im vergangenen Jahr wurden die Mannschaften im März neu zusammengestellt, damit sie sich zur Jugendqualifikation mit den anderen Handballern in Bayern messen konnten. Dabei erreichten die angetretenen Mannschaften (wB, mB und mA) jeweils die übergreifende Bezirksoberliga. Nach bis zu drei aufregenden Turnieren stand Mitte Mai nun die Spielklasse fest, und so konnte es in die Pause und damit in die Saisonvorbereitung gehen.

Aber die vergangene Saison zeichnete sich vor allen Dingen durch Aktivitäten neben dem „normalen" Spielbetrieb aus:

Im Juli starteten drei junge Trainer die SocialMedia-Initiative, um die Handballabteilung dabei in Facebook und Instagram dem jüngeren Publikum näher zu bringen. Vor allem in Instagram konnte die erste Marke mit über 100 Followern bereits im September überschritten werden.

Die Vorbereitung im trockenen Sommer fand Großteils draußen im Freien statt und unser Beachplatz war eine gern gesehene Abwechslung zur Halle. Diverse Turniere auf Sand und Rasen (Waldkraiburg, Oberviechtach) wurden von den Jugend- und der Herrenmannschaft mit dem gebotenen Ernst bestritten.

Im September ging der Spielbetrieb endlich los. Unsere Kleinsten (Bambini und F-Jugend) mussten dabei am längsten auf die ersten Turniere warten. Schlussendlich war man froh, dass die Schinderei ein Ende hatte und man sich nun endlich mit anderen Vereinen sportlich messen konnte.

Anfang Oktober stand zunächst der erste Teil des Grundschulaktionstags auf dem Plan, in dem neben dem neuen Trainer Florian Ginzinger mit Richard Söder und Lisa Antl auch alte Bekannte in der Gaimersheimer Grundschule für Begeisterung sorgten.

In den Herbstferien Ende Oktober fand dann erstmalig das Gaimersheimer Handballcamp statt. Unter dem Motto „Kinder stark machen!" mit der gleichnamigen Initiative, war das Camp ein voller Erfolg. Kurz nach Anmeldungsstart war die Teilnehmerzahl bereits erreicht. Sechs erfahrene Trainer/innen und ebenso viele engagierte Jugendliche halfen, die 30 Kinder drei Tage lang zu bespaßen und ihnen das Handball spielen näher zu bringen. Auch wenn der Spaß im Vordergrund stand, haben die Kids auch wirklich viel gelernt und konnten das neue Wissen am Abschlusstag in einem Turnier direkt anwenden.

Im Dezember dann der zweite Teil des Grundschulaktionstag in der Gaimersheimer Grundschule auf dem Programm. Dabei konnten innerhalb eines Tages knappe 100 Kinder in die Sportart Handball hineinschnuppern. Als Highlight durften die Kinder dann auch noch zur Handball WM nach München fahren, um dort die Stars aus Mazedonien, Spanien, Island, Kroatien, Bahrain und Japan zu bewundern. Ebenfalls nach München fuhren die Sieger des 1. Ingolstädter Handballschulcups, der kurz vor den Winterferien in der EDEKA-Ballsporthalle ausgetragen wurde. Sowohl die Mädchen- als auch die Jungenmannschaft des Gymnasium Gaimersheim setzte sich beim erstmalig ausgerichteten Turniers gegen zwei Ingolstädter Schulen durch. Die 50 Kinder waren mit viel Ehrgeiz und noch mehr Spaß dabei.

Auch im Gaimersheimer Weihnachtsmarkt waren wir wieder mit dem Steaksemmelstand vertreten, den wir wie die vergangenen Jahre gemeinsam mit der Tennisabteilung haben. Bei schönstem Wetter war der Weihnachtsmarkt richtig gut besucht und alle Beteiligten hatten jede Menge Spaß.

Nach den Weihnachtsfeiern und der Winterpause eröffnete die Abteilungsleitung den Januar mit einem leckeren Büffet im TSV Vereinsheim, um auf diese Weise den Trainerinnen und Trainern für die erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit zu danken. Während der Handball-WM wurde das Vereinsleben mit gemeinsamen Fernsehabenden zu den Spielen der deutschen Nationalmannschaft gefördert. Mit einem erfolgreichen 4. Platz stieg auch die Motivation aller Gaimersheimer Trainer/innen die Saison erfolgreich zu beenden. Vor allem die weibliche C-Jugend setzte das Gelernte prima um und gewann ihre Liga ohne Minuspunkt. Die männliche C-Jugend sowie die weibliche B-Jugend konnten in ihren Ligen einen hervorragenden 3. Platz belegen, wobei man schon sagen muss, dass einige Punkte liegen gelassen wurden. Die männliche B- sowie A-Jugend erreichten einen erfolgreichen 6. Platz. Auch hier sprechen die Trainer von verpassten Möglichkeiten weitere Punkte einzusacken. Trotz aller Luft nach oben war es ein erfreuliches Ergebnis für fast alle. Die Herrenmannschaft setzte sich in einigen Spielen erfolgreich gegen ihre Konkurrenten durch und verbesserte sich wieder um 1 Rang auf Platz 9. Erstmalig (seit 3 Jahren) konnte eine zweistellige Punktzahl erreicht werden.

Ende März traf sich die Handballabteilung in ihrer vollen Pracht erstmals gemeinsam zu einem Abteilungsfoto. Aus Platzgründen konnte das Bild nicht in der heimischen Ballsporthalle gemacht werden und so trafen wir uns in der benachbarten Grund- und Mittelschule.

Anfang April ging dann, nach intensiver Vorbereitung, die mobile Vereinsapp des TSV Gaimersheim online. Nachdem sich die Handballer, die diese App des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) aktuell testen, gut eingefunden haben, hoffen wir, dass auch andere Abteilungen dieses neue Medium für sich entdecken werden.

Und Anfang Juni, schon mit klarem Blick auf die kommende Saison, konnten wir in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Grundschule Gaimersheim erstmals eine FSJ-Stelle etablieren, die aktuell mit unserem A-Jugend-Torwart Tim Guttzeit erstklassig besetzt werden kann. Mit seiner Unterstützung auf und neben dem Spielfeld werden wir auch künftig einige Schmankerl umsetzen können, die sonst vielleicht hätten hinten anstehen müssen.

Fast schon nebenher haben wir in diesem Jahr die Qualifikation hinter uns gebracht – und das mit durchaus sehenswerten Ergebnissen. Während sich die weibliche C und die männliche B2 in der Bezirksliga in der kommenden Saison auf höhere Weihen vorbereiten, konnten sich die mD in der Quali oberhalb der Bezirksklasse in der Bezirksliga einsortieren. Eine Klasse höher haben sich sowohl die männliche C als auch die männliche B1 für die übergreifende Bezirksoberliga reinqualifiziert. Das Sahnetüpfelchen bilden in der kommenden Saison die

Weibliche B-Jugend qualifiziert für die Landesliga

Die Landesliga ist nach der Bayernliga die zweithöchste Spielklasse im bayerischen Handball. Und genau das war das ambitionierte Ziel der weiblichen B-Jugend für die Quali 2019. Die Voraussetzungen waren nicht schlecht mit fünfzehn Mädels, die sich aus zwei sehr erfolgreichen Mannschaften der vorherigen Saison rekrutierten und zum Teil schon Landesliga Erfahrung mitbrachten. Aber wie jedes Jahr im bayerischen Handball-Kalender war die Herausforderung für die Qualiturniere in kurzer Zeit mit einem neuen Trainer eine Mannschaft zu formen, die bereit war in drei Runden der Qualifikation zu bestehen.

Der Auftakt fand im fränkischen Heilsbronn statt. Es ging hier gegen Gilching, Kernfranken und Altötting. Die erste Partie gegen den vermeintlich schwächsten Gegner erlaubte uns einen sehr ermutigenden Auftakt und so stand es in der achten Minute schon 7:1 und am Ende der verkürzten Spielzeit von 30 Minuten 15:5 für Gaimersheim. Auch im zweiten Spiel gegen Gilching machten unsere Mädels eine gute Figur und es ihren Gegnerinnen von Anfang an schwer. Die Abwehr stand sicher und Nina im Tor war von Anfang an wach dabei. Schwer, da durchzukommen. Im Angriff waren es vor allem die schnellen, einfachen Tore, die den Abstand immer größer werden ließen und so konnte auch dieses Spiel überraschen deutlich mit 8:14 gewonnen werden. Kernfranken stellte sich als der forderndste Gegner heraus. Aber schließlich ging es um den Turniersieg und so ließen sich die Gaimersheimerinnen nicht zweimal bitten und netzten einen Ball nach dem anderen ein. Bemerkenswert auch hier wieder die Abwehrleistung und die Ausgeglichenheit im Angriff: jede einzelne Spielerin trug sich in die Torschützenliste ein.

Mit dem Turniersieg in der Tasche hieß es in der nächsten Runde in der Bayernliga anzutreten. Das Turnier fand in Herrsching statt, wo der HC Erlangen, Estenfeld und Bayreuth antraten. Und sagen wir mal so: es war eine sehr interessante Erfahrung und die Gaimersheimerinnen schlugen sich wacker. Am Ende war es aber doch sehr offensichtlich, dass die Bayernliga dann doch eine Nummer zu groß und das in der Bayernliga übliche Harz am Ball im Augenblick noch nicht wirklich hilfreich waren.

Also auf zur dritten und entscheidenden Runde der Landesliga Quali beim TSV Allach, wo außerdem HT München und Niederraunau auf uns warteten. Die Spannung war entsprechend groß, nur die ersten beiden der fünf Mannschaften sollten sich für die Landesliga qualifizieren. Auch hier erwischten wir wieder einen glücklichen Anfang und durften uns mit einem ungefährdeten 17:9-Sieg gegen Niederraunau etwas Sicherheit holen. Noch ein Sieg und die Landesliga war zum Greifen nah, dachten wir.... Aber da stand uns HT München im Weg, die gegen uns unbedingt punkten mussten, um noch eine Chance zu wahren. Und deren Plan ging zumindest in der ersten Halbzeit auf. Zunächst konnten sie sich 7:4 absetzen um dann ein 7:6 in die Halbzeit zu retten. Jetzt aber zeigten sich die hilfreiche Erfahrung und Coolness unserer B-Jugend. Vor Allem Aiyana war so richtig in Torlaune und netzte ein ums andere Mal ein. Aber auch Celina, Noa, Lisa und Jana ließen sich nicht lange bitten und setzten nach. Am Ende hieß es 10:14 für Gaimersheim und die Qualifizierung für die Landesliga war perfekt. (fl)

In der Landesliga Süd spielen in der Saison 2019/20 für Gaimersheim:
Aiyana Reinhardt, Celina Bichlmayer, Eva Banzer, Eva Lindner, Jana Schmidtner, Juliane Unfried, Lara Pecjak, Lena Kapp, Lisa Kühne, Malena Menzel, Merle Weidlich, Nina Kraus, Noa Schaller, Philline Gloria und Tanja Hörnig

Mädels der weiblichen B, die sich quasi im Vorbeigehen für die Landesliga qualifizieren konnten.

Das Trainerteam wird trotz einiger Abgänge (vielen Dank nochmals für eure Unterstützung) um weitere Trainer/innen anwachsen. Auch hier wird Tim mit frisch erworbenem und zertifiziertem Trainerwissen Akzente setzen.

Ein Dank gilt neben den zahlreichen Trainerinnen und Trainern auch den Küchenfeen, unserem Kassier - welcher nun leider ablösefrei ins Ausland wechselt - sowie unserer Abteilungsleitung, die immer ein offenes Ohr hatten und die zahlreichen Projekte tatkräftig unterstützt haben. Ein herzliches Vergelt's Gott geht auch an die zahlreichen freiwilligen Helfer, ohne die eine Vereinsarbeit nicht möglich wäre. Wir brauchen euch auch genauso zahlreich im nächsten Jahr.

EINLADUNG

Gaimersheim, 07.07.2019

Jahreshauptversammlung der Handballabteilung mit Neuwahlen

Mittwoch, 11.09.2019 - 20.00 Uhr
im TSV Vereinsheim, Martin-Ludwig-Straße 17

Tagesordnung

- Begrüßung, verlesen und genehmigen der Tagesordnung
- Bericht der Abteilungsleitung
- Bericht des Kassenwarts
- Entlastung der Abteilungsleitung und Kassenwarts
- Bildung Wahlausschuss & Neuwahlen
- Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- Aktuelle Themen

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder der Handballabteilung sowie die Vorstandschaft. Stimmberechtigt gemäß TSV-Satzung sind Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr. Anträge zur Beschlussfassung sind schriftlich beim Abteilungsleiter einzureichen bis zum 28.08.2019 eingehend.

Im Namen der Abteilungsleitung

Michael Kühne Michael Antl

LUDWIG
SCHLOSSEREI · METALLBAU
LUDWIG GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 19 · 85080 Gaimersheim
Fon 08458 5973 · Fax 08458 30512
KOMPETENZ IN METALL

mC – Mission erfolgreich bestanden: ÜBOL!

Endlich war es so weit. Mit neuem Trainer, neu zusammengesetzter Mannschaft und einer riesen Motivation ging es in die erste Quali-Runde für die ÜBOL.

Direkt im ersten Spiel standen wir dem Gastgeber aus Haar gegenüber und hatten die erste richtige Möglichkeit, die im Training erprobte, neue 3-2-1-Abwehr anzuwenden. Die in der zweiten Spielminute erreichte Führung von 1-0 konnte jedoch nicht lange gehalten werden. Zu viele individuelle Fehler führten zu häufigen Ballverlusten, wodurch der TSV Haar in Führung gehen konnte. Das Spiel endete nach 24 Minuten mit einer denkbar knappen 11:12-Niederlage. Bereits eine halbe Stunde später konnten wir erneut den Platz betreten. Nun stand uns der TSV Allach 09 II gegenüber, welcher wahnsinnig spät ins Spiel fand. Erst in Minute 7 konnte der gegnerische Angriff uns überwinden und sein erstes Tor erzielen. Ein Spiel auf Augenhöhe begann, welches bis in die 22. Minute absolut ausgewogen war. Buchstäblich in letzter Minute stieg der Druck auf die Mannschaft, dem das Team noch nicht mit der nötigen Coolness begegnen konnte. Eine 11:9-Niederlage war das Ergebnis. Auch der Gegner des anschließenden Spiels, der TSV Solln, konnte ebenso wie wir noch keinen Sieg verzeichnen. Dies war Anlass genug unsere Jungs noch einmal richtig einzuheizen und auf die Gegner loszulassen. Mit einem schier unglaublichen Start, einer wahnsinnig starken Abwehrleistung und konzentrierten, durchgespielten Angriffen konnten wir zur dritten Minute bereits eine Führung von 4:0 verzeichnen. Mit dem steigenden Spaß am Spiel sank jedoch die Konzentration ein wenig, weshalb es dem Gegner möglich war, zu erfolgreichen Torwürfen anzusetzen und das Spiel besonders in der zweiten Halbzeit noch einmal spannend zu machen. Dennoch konnte ein 14:13-Sieg verzeichnet werden. Im letzten Spiel des Turniers ging es gegen den ungeschlagenen Tabellenführer des TS Jahn München, welcher den Gaimersheimer Jungs rein körperlich absolut überlegen war. Mit enorm starken Würfen über unsere Abwehr hinweg konnten allein zwei Spieler der gegnerischen Mannschaft 15 von 17 Toren erzielen. Auch frühes Stören des Gegners und eine experimentelle 3-3 Abwehr konnten den gegnerischen Angriff nicht viel Einhalt gebieten, weshalb es nun darum ging dem Gegner den Tag noch ein wenig zu vermiesen und durch simple Doppelpässe die Abwehr ein klein wenig aus dem Konzept zu bringen. Auch wenn das Spiel deutlich für die Münchner endete, so sei anzumerken, dass sich fast alle Gaimersheimer in die Tor-Liste eintragen konnten.

Am zweiten Qualiwochenende ging es erneut in die Landeshauptstadt, wo ein Turnier mit fünf Teilnehmern auf uns wartete. Mit neun angereisten Spielern waren wir die zahlenmäßig am schwächsten besetzte Mannschaft, was uns jedoch nicht einschüchterte.

Das erste Spiel gegen den körperlich deutlich überlegenden TSV Dachau entpuppte sich als hartes Kopf-an-Kopf-Rennen, jedoch endete das erste Spiel nach harter Arbeit leider mit 12:14. Nach einer längeren Pause standen die Jungs dem DJK Neumarkt gegenüber. Ob es an mangelnder Konzentration oder der zu langen Pause lag, kann man nicht sagen jedoch startete das Spiel mehr als holprig, bis die Gaimersheimer den Torwart „lesen" konnten und sich auch durch guten Zusammenhalt in der Abwehr wieder zurückkämpfen konnten. Jedoch war der selbst verschuldete Rückstand zu groß und das Spiel ging mit 11:14 verloren. Im dritten Spiel hieß der Gegner Neuaubing, die bis dahin ebenfalls noch keinen Sieg einfahren konnte. Somit stand für uns fest: Das hier wird ein Pflichtsieg und wir werden nicht Letzter! Jedoch begann das Spiel genauso ernüchternd wie das Vorangegangene... Zu häufige Ballverluste und ein viel zu zaghaftes Verhalten in der Abwehr führten zu einem Rückstand von 1:5, bei dem unser einziges Tor wieder ein Siebenmeter war. Nach dem darauffolgenden Timeout hängten wir uns nochmal rein und auch wenn die nächsten Tore größtenteils auch nur verwandelte Siebenmeter waren, hielten wir in der Abwehr zusammen und konnten das Tor trotz einer Zeitstrafe bis auf einen Treffer sauber halten, sodass wir uns auf 4:6 zurückkämpften. Hier ist Philips Leistung in der vorgezogenen Mitte der 3-2-1-Abwehr hervorzuheben, der den gegnerischen Mittelmann und somit das Aufbauspiel permanent störte. In der Halbzeit war klar: Noch nichts ist gelaufen, wir können gewinnen! Und so gingen wir in den ersten drei Minuten der Halbzeit zum ersten Mal in Führung und konnten auch das restliche Kopf-an-Kopf-Rennen für uns entscheiden. Somit endete das Spiel mit unserem ersten Sieg mit 11:10. Im vierten und letzten Spiel gegen die Heimmannschaft des HT Münchens, der bis dato den ersten Platz reservierte, stand für uns die Qualifizierung für die dritte Runde quasi schon fest, trotzdem wollten wir nichts anbrennen lassen. Und wie auch die Spiele Richtung Ende hin immer besser wurden, wurde auch das gesamte Turnier immer besser. Von der anfänglichen Rücklage von 2:5 in den ersten sieben Minuten unbeirrt, kämpften wir weiter und merkten: Ein Sieg in diesem Spiel ist drin! So konnten wir bis zur Halbzeit auf 7:7 ausgleichen und in der zweiten Hälfte sogar mit 9:7 in Führung gehen. Mit lautstarker Unterstützung der mitgereisten Familien von der Tribüne, die sogar das Publikum der Heimmannschaft übertönte, und Bestleistung eines jeden Spielers konnten wir die Führung weiterhin halten. Hier hervorzuheben sind jedoch trotzdem Daniel, der mit sehr guten Pässen und Stellungspiel den Einläufern die Torwürfe ermöglichte und Philip, der wie schon im letzten Spiel das Aufbauspiel des Gegners ständig unterband, Jannes, der von außen nahezu jeden Wurf verwandelte und Florian, der im Tor die Führung bewahrte, selbst wenn der Gegner frei von sechs Metern zum Wurf kam. Trotz zweier Zeitstrafen bekamen wir in den letzten fünf Minuten durch starke Abwehrarbeit nur ein Tor und gewannen als einziger gegen den Turniersieger mit 13:9.

Im Nachhinein belegten wir aufgrund des direkten Vergleichs mit dem HT München und dem TSV Dachau den zweiten Platz, welcher nur auf Grund des vergleichsweise hohen Sieg im letzten Spiel möglich war.

Im dritten Qualiturnier traten zehn unserer Spieler und eine Hand voll Eltern den langen Weg ins Allgäu an. Lag es am langen Weg (2,5h Fahrtzeit), dem frühen Aufstehen (Start war um 7 Uhr) oder dem heißen Wetter...es sollte beschwerlich für unsere Jungs werden.

Das 1. Spiel ging gegen den körperlich überlegenen SVN München und war über die ganze Partie sehr ausgeglichen. In der zweiten Halbzeit stand sogar ein anscheinend komfortables 14:10 auf der Tafel (Goalgetter war Jannes mit 7 Treffern)! Doch auf einmal...war die Luft raus! Ungenaues Zuspiel, keine Ideen mehr, es war zum Haare raufen. Am Ende retteten sie ein glückliches 15:15. Im 2. Spiel ging es gegen die TG Landshut. Die Jungs hatten anscheinend, nach ausgiebiger Spielanalyse mit dem absolut würdigen und fachkundigen „Ersatzcoach" Jochen, ihren Biss wiedergefunden. Gegen den aktuellen Tabellenführer war das Spiel viel engagierter, sie störten früh, waren wendig und machten es den Landshutern wirklich schwer. Bis zur 10. Minute war es ein absolut ausgeglichenes Spiel. Dann gelang es dem Gegner, zwei Tore Abstand zu erzielen und diesen retteten sie unter großer Gegenwehr unserer Mannschaft ins Ziel. Die Partie endete (auch dank Phillip) recht knapp mit 12:14. 3. Gegner war die Mannschaft des TSV Gilching. Die Partie begann mit erschreckend vielen Ballverlusten unserer Jungs. Der Halbzeitstand von 7:10 spiegelte dies wieder. Nach der Halbzeit merkte man den Jungs den Willen, Gas zu geben an (Tim E., Philipp und Daniel sorgten maßgeblich für den Eindruck), doch führte am Ende eine aufkommende hohe Nervosität zu vielen ungenauen Anspielen und damit nicht zwingend zum Erfolg. Am Ende stand es 17:13 für die deutlich stärkeren Gilchinger und unsere Jungs wirkten platt. Haben die 3 Turniere in 6 Wochen zu viele „Körner" von der neu formierten Mannschaft gefordert? Im 4. Spiel geht es gegen die Gastgeber, den TSV Sonthofen. Leider setzte sich die unruhige Spielweise im letzten Spiel fort. Zur Pause stand schon es 5:10. Reserve-coach Jochen pushte die Jungs in der Halbzeit, sie wollten nicht ohne Sieg aus dem Turnier gehen! Sie schafften es, in der 19. Minute bis auf ein Tor an den Gegner ranzukommen, doch dann war die Kraft zu Ende, und das Spiel endete 14:17.

Fazit: Man merkt deutlich, dass das Team noch nicht lang in dieser Formation

mB – Nach langem Zittern die Quali für die ÜBOL geschafft

Die männliche B-Jugend aus der vergangenen Saison blieb auch für die kommende Spielzeit weitestgehend zusammen. Abgänge und schwere Verletzungen stehen zusätzliche Spieler aus unserer neuen Bm2 gegenüber. So mussten die Jungs nicht nur die Positionen neu besetzen, auch steht mit Florian Ginzinger ein neuer Coach an der Seitenlinie. Die kurze Vorbereitungsphase auf die diesjährige Quali erschwerte das Einspielen zusätzlich.

Allen Umständen zum Trotz fuhr das Team motiviert zunächst nach Neu-Ulm, um die Qualirunde für die Landesliga zu schaffen. Im ersten Spiel gegen den ETSV 09 Landshut hielten wir lange Zeit mit, verloren aber am Ende wegen zu vieler technischer Fehler und überhasteten Abschlüssen leider mit 13:8. Im zweiten Spiel zeigte sich insbesondere gegen Ende der zweiten Halbzeit das gleiche alte Muster und das Spiel ging mit 13:14 verloren. Im letzten Spiel waren es die Anfangsminuten, die verschlafen wurden. So dauerte es bis zur 18. Minute um gegen den gastgebenden Verein zum ersten Mal in Führung zu gehen. In diesem Spiel zeigte die Formkurve gut nach oben, die Anzahl der technischen Fehler reduzierte sich und die Jungs zeigten sich mehr eingespielt. Mit einem 12:10 gelang so der erste Sieg. Im letzten Spiel des Turniers kam man dann gegen den Bayernliga-Aspiranten aus Lauf an der Pegnitz leicht unter die Räder. Wenn der schwerste Gegner am Ende des Turniers wartet, sind es meist Kondition und Konzentration, die das Ergebnis maßgeblich beeinflussen. So auch hier: 20:10

Zusammenfassend war die Entwicklung in der ersten Runde richtig gut. Von überhasteten Abschlüssen und vielen technischen Fehlern im ersten Spiel wurden wir von Spiel zu Spiel immer besser. Ein weiteres Plus ist es für die weiteren Runden, das sich am Ende fast alle Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten.

In der zweiten Runde durften die Jungs um Flo Ginzinger zwei Wochen später zur ÜBOL-Quali nach Pegnitz fahren. Im ersten Spiel ging es hier gleich gegen die Gastgeber. Trotz ungewohnter Aufstellung konnten wir uns von Beginn an absetzen. Mit bescheidenen aber deutlichen 6:3 ging es in die Pause. Anschließend konnten wir unsere gut besetzte Auswechselbank ausspielen und uns bis zum Ende auf 15:7 absetzen. Im zweiten Spiel gegen Mainburg hatten wir ein Derby vor der Brust. Die Mainburger hatten eine starke Achse mit RM und KM, diese galt es auszuschalten. Leider fanden wir in der Abwehr überhaupt keinen Zugriff. Nach 3:43 Minuten zog Coach Florian Ginzinger beim Stand von 5:1 früh seine Auszeit und ordnete die Abwehr neu. Dies zeigte leicht Wirkung, wir bekamen nicht mehr in jedem Angriff ein Gegentor. Leider verfielen wir vorne wieder in alte Gewohnheiten mit schnellen Abschlüssen und so kamen die Gegner zu leichten Gegenstoßtoren. Mit einem 9:12 Rückstand wechselten wir die Seiten, die 12 Gegentore in 12 Minuten waren einfach zu viel. In der zweiten Halbzeit konnten wir wieder gut verkürzen, leider gelang es uns nicht den Ausgleich zu erzielen, um so das Momentum auf unsere Seite zu ziehen. Zu viele Fehler unsererseits sicherte Mainburg am Ende den Sieg (19:17). Im dritten Spiel gegen den Letzten HSG SGS Erlangen/HC Niederlindach durften sich wieder alle Spieler auszeichnen. Nach einem holprigen Start liefen wir dauerhaft einem Rückstand hinterher. Die Jungs blieben jedoch ruhig und arbeiteten an ihren Chancen. Mit 5:6 wechselten wir die Seiten. Mit ein paar Informationen wie es besser geht, zogen die Jungs nach der Pause davon und erspielten einen 17:12-Sieg. Im letzten Spiel ging es um die goldene Ananas. Wir wollten jedoch einen guten Abschluss gegen die HC Erlangen III zeigen. Jedoch traten diese sicherlich nicht mit der 3. Mannschaft an. Was hier einige Spieler zeigten, sieht man nicht jeden Tag. Leider gingen uns hier am Ende wieder die Körner aus und auch der Wille ließ zu wünschen übrig. Nach der 22:8-Niederlage ließen die Jungs trotz starker Leistung im Turnier die Köpfe hängen. Zum Abschluss fuhren wir nach Auerbach zum Pizzaessen, ehe wir nach über 12h endlich wieder zu Hause ankamen.

In der dritten und letzten Quali-Runde beim ASV Dachau standen die Vorzeichen wiederum nicht gut. Einige Leistungsträger waren krank bzw. verletzt, auch Trainer Florian Ginzinger war bedingt durch Parallel-Termine in Sachen Handball nicht mit dabei. Mit Interimscoach Klaus ging es gleich im ersten Spiel gegen die zweite Mannschaft des ASV Dachau. Es ging richtig zur Sache: Die Abwehr stand sicher und so konnte man im Angriff immer zu leichten Gegenstoßtoren kommen. Die Dachauer verzweifelten an unserer Abwehr und so wechselte man mit 6:3 die Seiten. Im zweiten Durchgang konnte die Bm des TSV die technischen Fehler des ASV ausnutzen und den Vorsprung kontinuierlich auf einen nie gefährdeten 16:10 Sieg ausbauen. Nach einer langen Pause ging es gegen Schwabmünchen. Mit einer 4:2 Deckung versuchten wir den Schwaben den Angriffswind aus den Segeln zu nehmen. Das funktionierte vor allem in der ersten Halbzeit richtig gut. Mit einem zwei Tore Vorsprung (8:6) wechselten die Gaimersheimer die Seiten. In der zweiten Halbzeit tricksten unsere Gegner uns dann taktisch aus, mit der offensiven Abwehr kamen die Jungs überhaupt nicht zurecht und so zogen die Schwabmünchner mit einfachen Toren davon. Der 14:10 Sieg war definitiv zu hoch, das Spiel wurde am Ende regelrecht hergeschenkt. Nach einer weiteren langen Pause, welche wir bei dem schönen Sonntagswetter im Freien verbracht haben, mussten wir gegen den TSV Weilheim antreten. Die Kräfte waren wieder da und die Abwehr stand sicher. Vorne waren die Jungs durchschlagkräftig und konnten sich Tor um Tor bis zum 9:5 absetzen. Danach kam es zu einem kleinen Bruch und mit einem Tor Vorsprung (9:8) wurden die Seiten gewechselt. Die zweite Halbzeit war ein munteres Scheibenschießen mit wechselnden Führungen ohne große Abwehraktivitäten. Am Ende ging den 8 Feldspielern wiederum die Puste aus und Weilheim konnte sich am Ende mit 16:17 durchsetzen.

Im letzten Spiel des Tages ging es nur noch um die Kür, da Dachau kein Spiel gewonnen hatte und die Jungs bereits qualifiziert waren. Die Mannschaft aus Kaufbeuren/Neugablonz hat sich zum Favoritenschreck gemausert und mit 2 Siegen und 1 Unentschieden bis dahin das Turnier geprägt. Die Allgäuer zogen schnell auf 3:0 weg, ehe der erste Ball den Weg ins Tor des Gegners fand. Die größere Anzahl an Wechselmöglichkeiten merkte man nun immer deutlicher. Umso beachtlicher, dass sich die Jungs in jeden Ball warfen und nur mit einem 5:7-Rückstand in die Pause gingen. Die motivierenden Worte unseres Bastians sollte die Mannschaft wieder aufbauen und so versuchten sie es in der zweiten Halbzeit nochmals dem Gegner Paroli zu bieten. Am Ende kämpften sie aufopferungsvoll und verloren knapp mit 2 Toren (9:11).

Nochmals Danke an Klaus zum Einspringen als Interimscoach, an die Eltern für die Unterstützung in allen Qualirunden sowie den Jungs, die nach der schwierigen Zeit immer besser zueinander finden. [js, nh, fg]

spielt, dennoch lassen sie regelmäßig und in jeder Situation Spielfreude aufblitzen. Um dauerhaft ein ungemütlicher Gegner für andere Mannschaften zu sein, bedarf es noch einiger Trainingseinheiten, um das Potenzial, was die Jungs ohne Frage haben, hervorzulocken. Die Qualirunde war ein Vorgeschmack und macht neugierig auf das, was die Jungs in der nächsten Saison abliefern können. Bei allem Eifer ist es jedoch wichtig, ihnen die Freude an diesem großartigen Sport zu erhalten und aus ihnen ein Team zu gestalten. [gp, jv, tg]

Auszeit
klassische massage-wellness
• Klassische Massage
• Aromaölmassage
• Kräuterstempelmassage
• Hot Stone Massage
• Klangschalenmassage
• K-Active Taping
Gerda Albecker • Schumannstrasse 2 • 85080 Gaimersheim
Tel. 08458 / 33 21 99 • Termine nach Vereinbarung

weibl. C-Jugend – Eine perfekte Saison!

Was für eine überragende Saison der Gaimersheimer Mädels. 16 Spiele 16 Siege. Sie haben die Liga in beispielloser Manier dominiert. Mit 441 geworfenen Toren, nur 234 Gegentoren und einer Tordifferenz von, sage und schreibe, +207 Toren, stellt unsere Mannschaft mit Abstand den besten Angriff und die beste Verteidigung der Bezirksliga. Wenn man dabei berücksichtigt, dass die Mannschaft zu einem Viertel aus D-Jugendlichen bestand, kann man diese Leistung gar nicht hoch genug anrechnen.

Mit der MBB SG Manching und dem TSV 1861 Mainburg kristallisierten sich schnell zwei ernsthafte Konkurrenten heraus. In der Hinrunde gewannen die Gaimerheimerinnen zuhause gegen die Rivalen und schlossen die Hin-Serie ohne Punktverlust ab. In der Rückrunde musste man auswärts ran.

Nach dem Ende der ersten Hälfte der Saison ohne Niederlage, reifte zuerst der Wille die Spielzeit als Meister abzuschließen. Später wollte man dies sogar ohne Punktverlust schaffen. Durchaus ambitioniert, da man in der Rückrunde ohne die bis dato sehr gut aufgelegte Torfrau auskommen musste.

Doch der enorme Einsatz, Ehrgeiz und Kampfgeist hat sich ausgezahlt, so dass völlig zurecht die verlustpunktfreie Meisterschaft gefeiert werden konnte.

Zum Saisonabschluss fuhr die Truppe vom 28.06.-30.06.2019 zum 20. Internationalen Handball-Jugendturnier nach Waldkraiburg. Bei bestem Wetter genossen Mannschaft und Trainer diese super Kulisse bei dem sich über 50 Handballmannschaften trafen um ihr Bestes zu geben.

Aus Altersgründen steht jetzt ein gewaltiger Umbruch an, fast die Hälfte der Spielerinnen wechselt in die nächste Altersgruppe, der weiblichen B-Jugend. Es bleibt aber eine gute Basis, um auch in der kommenden Saison eine Mannschaft zu stellen, die oben mitspielen kann [bl].

mD – Bezirksliga wir kommen!

Die neu formierte männliche D-Jugend qualifizierte sich in einem spannenden 7m-Werfen für die Bezirksliga in Altbayern. Eine tolle Leistung, die so nicht zu erwarten war. Doch der Reihe nach.

In 3 Turnieren mit je 5 Mannschaften suchte der Bezirk Altbayern die Teilnehmer für die Bezirksklasse in der Saison 2019/2020. Im Turnier 1 trafen die Gaimersheimer auf den TSV Indersdorf, die TG Landshut, die SG Moosburg und den TSV Wartenberg, alles Mannschaften mit viel Handballtradition. Im ersten Spiel wurde dann auch gleich Lehrgeld bezahlt und das Spiel gegen den TSV Wartenberg wurde klar mit 7:14 verloren. Gegen den TSV Indersdorf lief man dann schnell einen 3 Tore Rückstand hinterher, doch die Gaimersheimer besannen sich auf ihre Schnelligkeit und ihren Einsatzwillen und konnten in der letzten Minute den Ausgleich auch zur Freude der Mitgereisten Eltern erzielen. Der erste Punkt in der Qualifikation war geschafft. Mit viel Selbst-vertrauen ging es dann gegen die offensichtlich beste Mannschaft des Turniers, der TG Landshut. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit schönen Toren und spielerischen Elementen. Erst in den letzten Spielminuten mussten sich die Gaimersheim dann mit 8:11 Toren den Landshutern beugen. Eine großartige Werbung für den Jugendhandball. Im letzten Spiel gegen die SG Moosburg belohnten sich die Jungs dann mit einem klaren 16:9-Sieg. Alle Erfahrungen und das gewonnene Selbstvertrauen aus den letzten Spielen wurden sichtbar und konnte auch umgesetzt werden.

In der Endabrechnung bedeutete dies den 3ten Platz und Punktgleichheit mit dem TSV Indersdorf. Somit 7m Werfen. 5 Spieler wurden genannt und los ging es. Das war nichts für schwache Nerven. Nach 0:2-Rückstand dann das 1:2 und 2:2 nach 2 gehaltenen 7m von Felix! Dann der entscheidende Wurf – 3:2 gewonnen!!

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der Bezirksliga Altbayern. Vielen Dank an dieser Stelle an die Eltern für die tollen Unterstützung und Fahrdienste!

Für den TSV Gaimersheim spielten: Enger, Felix (Torwart); Akpinar, Denizcan; Akpinar, Devron; Goloborodko, Nestor; Herrero, Moritz; Mayer, Anton; Remy, Colin; Sommer, Daniel; Wirtz, Axel. Trainer: Peter Ullrich und Florian Mayerhöfer.

Immer wieder freitags...

Immer wieder freitags trifft sich ein verschworener Haufen Handball-Verrückter abends um 20:00 Uhr in der Turnhalle des Gymnasiums und tobt sich aus. Am Werk ist aber keine Mannschaft aus dem Spielbetrieb oder ein Alt-Herren-Team, sondern eine kunterbunte Truppe so zwischen 12 und 50 – ein echter Familienbetrieb.
Was ursprünglich mal als „Eltern-Training" begonnen hat, hat mittlerweile ganz eigene Züge angenommen. Da kommen ganze Familien oder der Papa mit seinen Zwillingen, aber auch jemand, der in seiner Jugend mal Handball-Torwart war und bei uns jetzt auch auf dem Feld ran darf.
Es gibt keinen klassischen Trainingsbetrieb, sondern der Spaß und das Spiel stehen im Vordergrund.
Natürlich wird ordentlich aufgewärmt, aber dann geht es auch schon los, Mannschaften werden gebildet und dann wird nur mehr gespielt.
Für die Tempogegenstöße ist tendenziell eher die Jugend verantwortlich, aber alt und jung mischt sich munter und alle haben ihren Spaß. Alle sind gleichberechtigt, jede gute Aktion wird beklatscht, egal auf welcher Seite.
Um ehrlich zu sein: Tore wurden bei diesem Spektakel noch nie gezählt. Darauf kommt es auch gar nicht an. Im Vordergrund steht sich mit Spaß zu bewegen, ohne übertriebenen Ehrgeiz aber doch sportlich (und zwei Stunden Handball sind sportlich!).
Die Truppe würde sich auch noch über Verstärkung freuen, denn um spielen zu können, brauchen wir jede Woche zwei Mannschaften auf dem Parkett. Gesucht sind keine Profis, sondern Mitstreiter jeglichen Alters und Geschlechts, die auch Spaß haben wollen und sich mit diesem bunten Sammelsurium in die Halle wagen. Wer Interesse hat, kann sich gerne melden unter ***freizeit@handball-gaimersheim.de*** oder einfach vorbeischauen.

Wir sind immer für Sie da!

TSV Gaimersheim

Geschäftsstelle:
85080 Gaimersheim, Martin-Ludwig-Str. 17
Öffnungszeiten:
Dienstags 17:00 – 19:00 Uhr
e-Mail: kontakt@tsv-gaimersheim.de
Telefon (0 84 58) 69 29

Passt:
Immer in meiner Nähe

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren 15 Geschäftsstellen und den beiden Standorten der Raiffeisen-Ware sind wir immer in Ihrer Nähe. Rund um die Uhr steht Ihnen unsere Online-Filiale zur Erledigung Ihrer Bankgeschäfte unter www.rb-idt.de zur Verfügung.

www.rb-idt.de

Raiffeisenbank im Donautal eG

TSV beim Bayerischen Landesturnfest in Schweinfurt

Die Stadt Schweinfurt hat vom 30.05.-02.06. Bayerns Turnsport satt erlebt – bei herrlichem Sommerwetter gingen rund 10.000 aktive Teilnehmer an den Start und mehr als 90.000 Besucher säumten die Straßen, Plätze und Sporthallen der unterfränkischen Mainstadt.

Schweinfurt konnte dabei einen Teilnehmerrekord verzeichnen und auch die Turner und Turnerinnen des TSV Gaimersheim waren von der Atmosphäre, den engagierten Helfern und der schönen Turnfeststadt begeistert.

Neben unseren Bayerischen Meistern Sabrina Wohnhas und Maxi Knapp und Bayerische Vizemeisterin Antonia Ketzler konnten bei den Wettkämpfen auch weitere hervorragende Platzierungen erreicht werden:

Kür-Wettkampf Bavarian Open:	**Isabelle Gessner**	**7. Platz**
Bayerische Mehrkampfmeisterschaft:	**Anna Gehr**	**8. Platz**
LK 2 Cup (14/15 J.):	**Jana Wanger**	**8. Platz**
	Angelina Tölcseres	**19 Platz**
LK 2 Cup (12/13 J.):	**Emma Scheder**	**9. Platz**
	Enna Schmidt	**11. Platz**
	Amina Seipelt	**18. Platz**
Wahlwettkampf M 20-24 J.:	**Martin Pfersich**	**15. Platz**

Bayerische Turn-Liga in Pfuhl

Am letzten Juni-Wochenende fand in Pfuhl der 2. Wettkampf der Bayerischen Turn-Liga weiblich statt. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung zum ersten Wettkampf präsentierte sich die junge Gaimersheimer Oberligamannschaft und belegte am Ende Rang 7. Besonders am Stufenbarren wuchsen die Mädchen über sich hinaus und erzielten hier das drittbeste Mannschaftsergebnis.

Im Team turnten Marielle Lämmler, Antonia Ketzler, Isabelle Gessner, Angelina Tölcseres, Jana Wanger, Helena Kozak, Anna Gehr und Amelie Gößl.

Heizungsbau
Götz GmbH
Brucknerstraße 20 85080 Gaimersheim
Tel.: 0 84 58 - 3 06 70
• Bioenergie • Solar
• Pellets • Hackschnitzel
• Wärmepumpe • Öl und Gas

Gisela Faust
Änderungsschneiderei
Telefon 08458 / 34 32 92
Mobil 0160 / 64 44 793
Händelstraße 26a
85080 Gaimersheim
Termin nach telefonischer Vereinbarung

Gau-Einzelwettkämpfe der Turnerinnen

Mit den Einzelwettkämpfen weiblich im Turngau Donau-Ilm am 4. Mai begann auch für die AK- und Wettkampfgruppen 3-5 die Wettkampfsaison. Im Leistungszentrum und der Schulturnhalle Jetzendorf waren insgesamt 165 Teilnehmer aus 8 Vereinen am Start, um in 3 Durchgängen um Punkte zu kämpfen.
In der Wettkampfform „Bayernpokal" musste dabei ein Wahl-Vierkampf mit den Pflichtübungen des DTB am Sprung, Barren, Balken und Boden gezeigt werden.
Ausgeschrieben war auch das Nachwuchsprogramm „Talentiade", bei dem sich die AK 6-8 Turnerinnen von Teresa und Claudia Stadler hervorragend präsentierten.

AK 6:

Amelie Schäpe:	1. Platz
Johanna Kunze:	2. Platz
Aylin Secilmis:	5. Platz

AK 7:

Clarissa Watermeyer	1. Platz
Anna Kessler	2. Platz

AK 8:

Isabella Kopitzki	1. Platz

Gut vorbereitet zeigten sich dabei auch die Wettkampfgruppen 3-5 vom TSV Gaimersheim, die von Lea Herold, Lennie Peschke, Sabine Straßer und Christine Leixner betreut wurden und auch hier konnten sich die Ergebnisse sehen lassen:

Jahrgang 2013:

Isabella Tunkl	2. Platz
Josefine Straßer	4. Platz
Lea Herold	5. Platz
Alina Kuppe	7. Platz
Lina Stößl	8. Platz

Jahrgang 2012:

Amelie Reck Moncayo	1. Platz
Mila Voigt	2. Platz
Paula Reck Moncayo	3. Platz
Jasmin Skorba	6. Platz

Isabelle Gessner Bayerische Meisterin am Stufenbarren

Am Samstag, den 27. April fanden im Turnzentrum Tittmoning die Bayerischen Meisterschaften im Kunstturnen statt.
Isi vertrat in der Klasse mit den höchsten Anforderungen die Turnabteilung des TSV Gaimersheim eindrucksvoll. Bereits am ersten Gerät dem Stufenbarren konnte die 13-jährige Schülerin mit einer fehlerfreien Übung die Konkurrenz in ihrer Altersklasse auf die Plätze verweisen und sicherte sich hier den Titel der Bayerischen Meisterin. Auch im weiteren Wettkampfverlauf präsentierte sie souveräne Übungen und konnte sich noch den Vizemeistertitel am Boden, sowie 3. Plätze im Mehrkampf, am Schwebebalken und Sprung sichern.

PHOTOVOLTAIK
BAUSPENGLEREI
K. HACKNER
www.spenglerei-hackner.de
Neuhartshöfe 6 - 85080 Gaimersheim
Tel.: 08458 / 56 80 - Fax.: 08458 / 69 30

Werden auch Sie
Mitglied beim TSV Gaimersheim!
Anmeldeformular unter www.tsv-gaimersheim.de

Schiebel
BAUUNTERNEHMUNG
HOCH- UND INGENIEURBAU
TIEFBAU
MODERNISIERUNG
VERPUTZ
WÄRMESCHUTZ
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
Ohmstraße 4
85080 Gaimersheim
Tel 08458 | 3242-0
Fax 08458 | 3242-32
www.schiebel-bau.de
info@schiebel-bau.de

Talentiade-Mannschaft Oberbayerischer Meister

Am Samstag, den 06. Juli fanden in Unterhaching die Oberbayerischen Meisterschaften Einzeln und Mannschaft statt. Die 6-jährigen Talentiade Mädchen vetraten hier den TSV Gaimersheim in eindrucksvoller Weise. Mit hervorragenden Leistungen wurden Amelie Schäpe, Aylin Secilmis und Johanna Kunze Oberbayerischer Mannschaftsmeister in ihrer Altersklasse vor der Konkurrenz aus Jetzendorf und Unterföhring. Auch die Einzelergebnisse der Mädchen konnten sich sehen lassen. Johanna darf sich nach ihrem Bayerischen Vizemeistertitel auch noch über die Vizemeisterschaft in Oberbayern freuen. Sie hatte nur 0,1 Punkte Rückstand auf die Erstplatzierte. Amelie belegte einen hervorragenden 4. Platz, hier war der Abstand zur 3. Platzierten mit 0,05 Punkten noch geringer. Und Aylin rundete das gute Ergebnis mit Rang 7 ab. Für die Mädchen heißt es noch fleißig weiter trainieren, denn Ende September finden in Waging die Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften statt. Dort wird die Nachwuchsriege des TSV nochmals ihr Können unter Beweis stellen und sich mit den besten Bayerischen Mannschaften messen.

Erfolgreiche Gaimersheimer Turner bei Gaueinzelmeisterschaften in Jetzendorf

Letzten Samstag, den 04. 05.2019, traten 15 Turner des TSV Gaimersheim zu den Gaumeisterschaften männlich in Jetzendorf an, die parallel zum 3. Durchgang der Meisterschaften weiblich stattfanden.

Dabei konnten sich die ersten Plätze sichern:
Bastian Endres bei der Talentiade der 5-6 Jährigen;

WK 4

WK 5

Josia Döschner in der Talentiade der 7-Jährigen und Maxim Kuppe bei den 8 bis 9 jährigen P-Schiene Turnern. Zweite Plätze erturnten sich der erst 5 Jahre alte Benjamin Sturm bei den jüngsten Turnern und Tom Dreyer in der Altersklasse der 10 bis 11 Jährigen, für Tom war es der erste Wettkampf seiner Turnkarriere.
Dritte Plätze holten Josh Gupta bei den Jüngsten, Luis Kutscher bei den 12 bis 13 Jahre alten Turnern und Emil Andris bei den 10 bis 11 Jährigen.

el Verano
Nagelstudio + med. Fußpflege
Erika Späthling
Bosch-Straße 12
85080 Gaimersheim
Tel. 08458/346490

- Nagelmodellage
- Maniküre
- med. Fußpflege
- pedic-French
- Tages und Abend-Brautmake-up

Termine nach telef. Vereinbarung

Späthling Malermeister
Horst Späthling
Malermeister
Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
85080 Gaimersheim – Bosch-Straße 12
Tel. 0 84 58 / 14 76 – Fax 0 84 58 / 14 76

Ehrenamtspreis für Christine Leixner

Bei der Veranstaltung „Engagiert 2019“ des Bayerischen Landessportverbandes Bezirk Oberbayern hat Bezirksvorsitzende Claudia Daxenberger herausragende Persönlichkeiten des Sports in der Allianz Arena ausgezeichnet. Auf Vorschlag des BLSV Kreisvorsitzenden Werner Satzinger erhielt Christine Leixner vom TSV Gaimersheim für ihr überdurchschnittliches Engagement die hohe Auszeichnung.

Schon mit 13 Jahren hat Christine Leixner als Vorturnerin beim TSV begonnen und seit 1981 leitet sie als Trainerin Gerätturngruppen. Seit 1981 ist sie auch darüber hinaus als Kampfrichterin bei Wettkämpfen des Bayerischen Turnverbandes und der Deutschen Turnliga tätig und hat 2013 die höchste nationale Kampfrichterlizenz erworben.
„Christine Leixner sticht heraus durch ihr Organisationstalent und ihre Vielseitigkeit. Sie lebt für den Turnsport,“ so Werner Satzinger. Im Turngau Donau-Ilm ist sie auch seit vielen Jahren als Fachwartin für Gerätturnen und stellvertr. Vorsitzende für die Organisation von Wettkämpfen sowie der Aus- und Fortbildung zuständig.
Zu den ersten Gratulanten zählte die Vorsitzende vom Turngau Donau-Ilm Angelika Satzinger.

Werner Satziger BLSV-Kreisvorsitzender, Christine Leixner und Angelika Satzinger Vorsitzende des Turgaus Donau Ilm

Sommerdreikampf in Pfaffenhofen

Kurz vor der Sommerpause machten sich die Wettkampfgruppen 4 und 5 der Turnabteilung des TSV Gaimersheim noch auf zum Sommer-Dreikampf nach Pfaffenhofen.
Nachdem die Turnerinnen auch bei hochsommerlichen Temperaturen fleißig trainiert haben, konnten sich die Ergebnisse sehen lassen.

WK 4: Jahrgang 2010
(30 Teilnehmer):
2. Platz Julia Kauf
4. Platz Meike Furchner
11. Platz Katja Tschernow

Jahrgang 2011:
1. Platz Lena Mödl
3. Platz Jana Fries
4. Platz Sofia Dirschinger
6. Platz Julia Rieger

WK 5: Jahrgang 2012:
1. Platz Amelie Reck Moncayo
2. Platz Paula Reck Moncayo
3. Platz Mila Voigt
4. Platz Jasmine Skorba

Jahrgang 2013:
1. Platz Lea Regnat
2. Platz Isabella Tunkl
3. Platz Josefine Straßer
5. Platz Lina Stößl
6. Platz Alina Kuppe

Als Kampfrichterinnen waren dankenswerterweise für den TSV im Einsatz: Sandra Kopitzki, Bettina Pfersich und Sandra Wanger und die Betreuung der Turnerinnen erfolgte durch die Trainer der WK-Gruppe 4 Ines + Lennie Peschke sowie der WK-Gruppe 5 Lisa Kopitzki und Christine Leixner.

Marielle Lämmler Bayern Cup Siegerin in der LK1

Am Samstag, den 60.04. fanden in Unterföhring die Bayerischen Meisterschaften der LK1 statt. Marielle Lämmler konnte die Kampfrichter mit technisch sauberen Übungen überzeugen.
Nach einem fehlerfreien Wettkampf durfte sie als beste der Altersklasse 10/11 den Siegerpokal entgegen nehmen. Ihre Vereinskameradin Emilia Theisen belegte den 3. Platz.

IMPRESSUM:

Herausgeber:
TSV Gaimersheim 1908
Martin-Ludwig-Straße 17
85080 Gaimersheim

Verantwortl.i.S.d.P.:
Thomas Klement, 1. Vorsitzender

Redaktion: Florian Koch

Satz & Layout:
Druckservice Pfaller
Am Lechfeld 21, 85135 Titting
Tel. 0 84 23 / 9 85 02 49
Email:
johann.pfaller@altmuehlnet.de

Druck:
Ledin Offset Handels GmbH
Neuhartshöfe 16
85080 Gaimersheim

Das Sport-Journal erscheint viermal jährlich kostenlos für alle Haushalte der Marktgemeinde

Guido Kiefel
Physiotherapie, Massagen

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, Massage, Naturmoorfango, Heißluft, Elektrotherapie, Ultraschall, Eisanwendung, Neurologische Behandlung nach Bobath, Skoliose-Behandlung nach Schroth, Cranio-Sacrale Therapie für Kinder und Erwachsene

Ärztlich verordnete Haus- und Heimbesuche

Kipfenberger Straße 129, 85055 Ingolstadt - Etting
Tel. 0841 1426237, info@physio-kiefel.de, www.physio-kiefel.de

Werden auch Sie Mitglied beim TSV Gaimersheim!
Anmeldeformular unter www.tsv-gaimersheim.de

Neuwahlen bei der Turnabteilung des TSV Gaimersheim

Abteilungsleitung:	Andrea Meier
Stellvertr. Abteilungsleitung:	Johannes Pfersich
Stellvertr. Abteilungsleitung:	Christine Leixner
1. Kassier:	Gabi Credé
2. Kassier:	Anja Neumeier
Schriftführerin:	Andrea Lederer
Veranstaltungen:	Elke Hahn
Fachwart Gerätturnen weiblich:	Teresa Stadler
Fachwart Gerätturnen männlich:	Andrea Lederer
Fachwart Turnen allgemein:	Anja Neumeier
Fachwart Fitness:	Angela Gloger
Fachwart Cheerleading:	Susanne Eichhorn
Resortleitung:	Daniela Krawczyk
Resortleitung:	Heidi Meier
Resortleitung Internet:	Maike Voigt

Unter der Leitung von Ralf Frank als Vertreter des Hauptvereins wurde am 10. Mai 19 in der Jahreshauptversammlung der Turnabteilung des TSV Gaimersheim eine neue Vorstandschaft gewählt.
Die neu gewählte Abteilungsleitung setzt sich nun aus bewährten Kräften sowie auch aus einigen jungen engagierten Kräften zusammen.
Ein großer Dank geht auch an die scheidenden Vorstandsmitglieder Klaus Stadler und Karl-Heinz Bonack für ihren Einsatz und für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren!

Turnen
beim
TSV Gaimersheim!

MARIEN Apotheke Gaimersheim
Wintergasse 3, 85080 Gaimersheim
Tel.: 08458/21 00, Fax: 08458/66 23
www.marien-apotheke-gaimersheim.de

RATHAUS Apotheke Gaimersheim
Untere Marktstrasse 5, 85080 Gaimersheim
Tel.: 08458/3 03 90, Fax: 08458/3 03 98
www.rathaus-apotheke-gaimersheim.de

Inhaberin Marion Valentin
Fachapothekerin für Allgemein Pharmazie/Homöopathie & Naturheilverfahren
Fachberaterin für Darmgesundheit

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 8.00 bis 18.30 Uhr Samstag 7.30 bis 13 Uhr (nur Marien-Apotheke)

Wettkampfsaison für die Mannschaft Gaimersheim III am 31.März 2019 in Illertissen gestartet

Am Sonntag, dem 31.03. 2019 begann in der Früh auch für die Mannschaft Gaimersheim III aus der Wettkampfgruppe 2 (WK2) die Wettkampfsaison in der Bezirksliga 1 LK3.
An den Geräten starteten Marie Barwig, Liana Seemann, Samira Maden, Nepine Müller-Kratzig, Magdalena Kozak und Lena Uebersezig.
Betreut wurden Sie durch Karin Gehr und Catherine Kozak.
Am Sprung ging es los. Samira, Magdalena, Liana und Lena zeigten was Sie können. Auch hier war wie in der Landesliga nur noch ein Sprung je Turnerin erlaubt.
Am Barren kamen dann Marie, Liana, Lena und Nepine zum Einsatz. Neben zwei Kippen, die mittlerweile wirklich gut klappen, bestanden hier keine größeren Schwierigkeiten.
Sicher kann die eine oder andere Pause in der Übung noch vermieden werden, aber mit der Zeit und weiterhin viel Training kommt die erforderliche Sicherheit ganz bestimmt.
Am „Zitterbalken" war die große Aufregung bei Marie, Magdalena, Samira und Nepine spürbar. Doch alles halb so wild. An sich konnten nämlich alle sehr schöne Übungen zeigen. Lediglich die Salto-Abgänge erwiesen sich als allgemeines Problem der jungen Mannschaft. Aber auch hier heißt es weiterhin üben, üben, üben.
Zuletzt ging es für Samira, Nepine, Magdalena und Lena an den Boden. Das Lieblingsgerät der Turnerinnen. Hier konnte gezeigt werden, was gelernt wurde und wie ausdrucksstark sich die jungen Damen doch mittlerweile präsentieren können.
Nach einem gelungenen Wettkampf warteten dann alle gespannt auf die Siegerehrung. Mit dem erreichten 8. Platz können alle sehr zufrieden und stolz sein. Die Trainerinnen sind es jedenfalls. Sie haben in den letzten Monaten alle so fleißig trainiert.
Wir danken auch hier wieder Christine Leixner und Claudia Stadler, dass sie sich für

uns als Wettkampfrichterinnen zur Verfügung gestellt haben. Denn nur, wenn ausreichend Kampfrichter/innen aus dem eigenem Verein gestellt wer-

Wettkampfsaison für die Mannschaft Gaimersheim II am 30.03.2019 in Illertissen gestartet

Am Samstag, dem 30.03. 2019, begann die diesjährige Wettkampfsaison für die Gaimersheimer Turnmädels mit dem LK2 Wettkampf in der Landesliga 2 im sonnigen Illertissen.
An den Start gingen als Mannschaft Gaimersheim II Emma Scheder, Enna-Marie Schmidt, Amina Seipelt und Nina Horn der Wettkampfgruppe 2 (WK2). Als erfahrene Unterstützerinnen komplettierten Sabrina Wohnhas und Antonia Ketzler aus der WK1 die Mannschaft. Die Wettkampfbetreuung übernahmen Karin Gehr und Andrea Maier.
Mit Aufregung starteten Emma, Enna, Antonia und Amina am Balken. Hier konnten alle zeigen, was Sie seit Beginn des Jahres dazugelernt hatten. Neben der Rad-Rad Verbindung und dem rückwärts Bogengang konnten die Standardelemente wie ganze Drehung und die Sprungkombis gut abgerufen werden.
Weiter ging es dann zum Boden. Mit Spannung freuten sich alle, auch hier das Neugelernte, u.a. die Verbindung Radwende-Flick-Flack-Salto rückwärts zeigen zu dürfen. Emma, Enna, und Antonia zeigten tolle, ausdrucksstarke Übungen. Sabrina war die Aufregung anfangs sehr anzumerken. Hatte Sie doch in den letzten Trainings mit dem Salto rückwärts etwas zu kämpfen. Aber Adrenalin macht ja vieles möglich und so gelang auch ihr eine schöne Übung mit der Salto-Verbindung.
Am Sprung ging es weiter. Neu ab 2019, das nur noch ein Sprung je Turnerin in der Liga gezeigt werden darf, erforderte besondere Konzentration. Denn jeder Sprung musste somit sitzen. Gute Nerven bewies auch unsere Jüngste im Bunde, Nina. Mit zittrigen Knien zeigte Sie als letzte Starterin der Mannschaft einen tollen Sprung an dem es nichts zu meckern gab.
Gelassen ging es im Anschluss an den Stufenbarren. Hier fühlten sich Nina, Emma, Sabrina und Antonia sicher und gut vorbereitet. Alle zeigten ihr Können ohne Probleme. Mit Spannung wurde die Siegerehrung erwartet. Als insgesamt jüngste der acht angetretenen Mannschaften erreichte die Mannschaft Gaimersheim II einen tollen 7. Platz.
Ein großer Dank geht neben den Trainerinnen der WK 2 Karin Gehr, Nadine Seipelt und Catherine Kozak auch an die Trainerinnen der WK 1 Andrea Maier, Klaus und Claudia Stadler, welche zudem neben Christine Leixner als Wettkampfrichterinnen für uns im Einsatz waren. Danke.

GASTHOF LEDL
Täglich gut bürgerlicher Mittags- und Abendtisch
Säle für verschiedene Veranstaltungen
Fremdenzimmer mit Dusche/WC
Marktplatz 5
85080 Gaimersheim
Tel. (0 84 58) 54 59

— Fahrschule —
DRIVE IN
Inh.: Benedikt Bittlmayer
Fahrschule aller Klassen
Obere Marktstraße 8
85080 Gaimersheim
Telefon 0 84 58 / 58 45
Öffnungszeiten:
Di + Do 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
Unterricht:
Di + Do 19.00 Uhr - 20.30 Uhr

Retzbachlauf Gaimersheim 2019

Bei sehr kühlen Temperaturen fand am Sonntag, 12. Mai die vierte Etappe des diesjährigen Sport-IN-Laufcups in Gaimersheim statt. Die Streckenführung wurde dieses Jahr komplett geändert. So fanden Start und Ziel direkt im Retzbachpark statt und es gab sehr viel positive Resonanz von den Läufer/innen.
Die rund 340 Teilnehmer, davon mehr als die Hälfte im Hauptlauf wurden von vielen Zuschauern im Start-/Zielbereich und auch entlang der Strecke kräftig angefeuert.

Sport treiben
beim
TSV Gaimersheim!

Im Hauptlauf war es Johannes Stahr vom LifePark MAX Ingolstadt, der sich in der letzten Runde vor Sebastian Weigl vom MTV Ingolstadt absetzen konnte und den Lauf mit einer Zeit von 32:36 Min. über die 9,6 km für sich entschied. Damit wurde Sebastian Zweiter, wie bereits im letzten Jahr, vor dem Drittplatzierten Benjamin Ziegaus vom Sportziege-Running-Team.
Bei den Damen erreichte Andrea Tietz, die bereits einige Male in Gaimersheim gewonnen hatte, mit einer Zeit von 37:25 Platz eins, gefolgt von Stefanie Borris vom MTV Ingolstadt, die mit 38:11 die zweitschnellste Zeit lief und damit in ihrer Altersklasse W50 den 1. Platz belegte.
Sieger in der Jugendklasse U18 wurde Victor Dauphin vom TSV Gaimersheim mit 26:52 Min. über die 6,4 km.
Bei der weiblichen Jugend U 18 gewann Clelia Herle vom MTV Ingolstadt mit 28:59 Min.
In der mit 5 Teilnehmern besetzten M70 gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Josef Lang und Helmut Schießl vom Sport-IN-Lauftreff, aus welchem Ersterer mit 43:10 Min. als Sieger hervorging.
Der ältesten Teilnehmerin in der Klasse W65, Herta Bergmann von der LC Aichach, gebührt ebenfalls großer Respekt. Sie benötigte für die 9.600m 48:12 Min.
Auch in der Bambiniklasse kämpften sich wieder viele Kinder, teilweise in Begleitung ihrer engagierten Eltern, ins Ziel.

Start Hauptlauf

Siegerin Hauptlauf Andrea Tietz

Sieger Hauptlauf Johannes Stahr

Regeneration nach dem Lauf

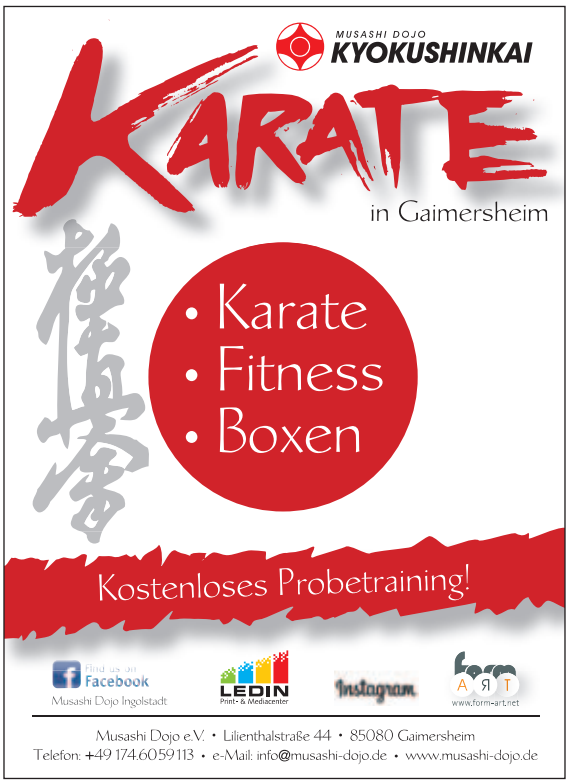
Sommerfest

Wie wunderbar ist es doch im Sommer unter Obstbäumen gemeinsam, mitten in der Ortschaft, ein schönes Fest zu feiern. Zu Gast im Fichtnergarten konnten wir, wie vor sehr langer Zeit auch schon, einen gemütlichen Abend mit gutem Essen und Getränken verbringen. Zu dem diesjährigen Fest kann man gar nicht viel mehr schreiben. Die Bilder erzählen vom Abend besser als es ausgeschmückte Sätze könnten.

Abschlussfahrt

Für einen Tag in's Stubai?
„So lange es sich lohnt...", dachten sich mehr als ein Bus voll TSV'lern.
Und es hat sich gelohnt!!!
Natürlich war die Anreise etwas länger, der Verkehr dicht. Apropos. Die Saison eröffneten wir auch schon im Stubai an der Mutterbergals mit allem, was da eben so dazugehört.
Für diesen Aprilsamstag war sogar nochmal ein wenig Neuschnee vorhergesagt. Und der kam auch. Alle im Bus angereisten konnten trotz Verspätung noch etwas davon abhaben. Sonnenschein, gute Pistenbedingungen und vor allem gute Laune machten den Tag perfekt. Nachdem jeder auf seine sportliche Art und Weise die Kurvensaison beendet hatte, versammelte man sich vor dem Bus auf dem Parkplatz, bevor der TSV gesammelt zur Mutterbergalm weiterzog. Es wurde gelacht, getanzt, bekannte Gesichter begrüße und gefeiert.
Lisa beendete ihre Saison, wie sie sie auch begonnen hatte. Mit einem Tanz auf den Tischen.
Dass unser Verein was ganz Besonderes ist, hat man an diesem Tag mal wieder spüren können. Natürlich wurde auch die letzte Minute ausgekostet und keiner kam pünktlich zum Bus. Das hatte sich der Busfahrer anscheinend schon im Voraus gedacht und holte alle um punkt 19:00 Uhr zwei Schritte vor der Alm ab.
Somit konnte auch wirklich der letzte mitbekommen, dass der TSV da war !

Die Party war noch nicht zu Ende, sondern wurde im Bus fortgesetzt. Dass der TSV neben Skifahren auch gut feiern kann, haben wir wieder einmal bewiesen.



VIELEN DANK

FÜR IHR VERTRAUEN!

MÖBEL gruber

...so will ich wohnen!

D-85080 Gaimersheim
Siemensstr. 7
Tel.: (0 84 58) 32 72-0

...rund um die Uhr unter:
www.moebel-gruber.de

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr.: 9.30–19.00 Uhr, Samstag: 9.30–18.00 Uhr

Kfz-Lackierungen
BIRK GmbH
Effekt- und Design-Lackierungen
Unfallinstandsetzung

Klaus Birk • Horchstraße 1a
85080 Gaimersheim • Tel.: 0 84 58 / 3 06 30

Autohaus Knapp
Neuhartshöfe 1, 85080 Gaimersheim, Tel: 08458/6011

Neuwagen-Gebrauchtwagen-Ersatzteil-Reparaturen-Leihwagen-Unfallinstandsetzung-Finanzierung-Leasing-Autozubehör- Werkstattservice – Fahrwerksservice – Spurvermessung - Ummontage Wuchten - Achsvermessung - Reparaturservice für Fahrzeuge aller Marken

ECKL
bauspenglerei

☎ 0 84 58 / 54 94 • Fax 0 84 58 / 69 94
Dieselstraße 3 • 85080 Gaimersheim/Gewerbegebiet

...da blüh' ich auf!

Gärtnerei Graf
85080 Gaimersheim - Eitensheimer Straße 16
Ruf: 0 84 58 / 59 72 - Fax: 0 84 58 / 3 02 81

Ihr Spezialist für Blumen - Pflanzen - Floristik

...da blüh' ich auf!